

22. Entdeckertag

der Region Hannover



Programm

AUSFLÜGE IN DIE GARTENREGION

13. September 2009

Treffpunkt Opernplatz
10 bis 19 Uhr

36 Touren zu Schnupperpreisen...
über 2.000 Mitwirkende

Right Said Fred • Mike Sanchez & Band
Rod Mason's Hot Five feat. Brenda Boykin

Stephan Abel & Lutz Krajenski's Soulmates
feat. Sharon Phillips

Labiba • Straight Bourbon
Staatsoper Hannover
GOP • Theater für Niedersachsen

www.entdeckertag.de





Hauke Jagau
Regionspräsident der
Region Hannover

Liebe Entdeckerinnen und Entdecker,

in diesem Jahr steht der Regionsentdeckertag ganz im Zeichen der Gartenregion. 36 Ausflugsziele locken am Sonntag, 13. September 2009, an grüne Orte in der gesamten Region und den benachbarten Landkreisen. Wir laden Sie ein, sich auf Tour zu begeben und die schönsten Landschaften, Parks und Gärten zu entdecken, die Hannover und das Umland zu bieten haben.

Einige dieser Schauplätze sind im Zuge der Gartenregion erst entstanden, viele haben eine frische Gestalt und damit einen ganz neuen Wert erhalten. Und alle zusammen bilden sie ab, was das Leben in der Region Hannover lebenswert macht: die Vielfalt seiner „grünen“ Orte und kulturellen Räume.

Ganz gleich ob Sie auf dem Empelder Landschaftskunstpfad wandeln oder einem Konzert im Bad Pyrmont Kurpark lauschen, das Kulturgut Poggenhagen oder den Lehrter Hohnhorst-Park besuchen möchten – Ihrer Unternehmungslust sind am Entdeckertag keine Tarifgrenzen gesetzt. Mit dem EntdeckerTagesTicket des GVH kommen Sie günstig und schnell an jedes der 36 Tourenziele.

Ein Glanzstück der Gartenregion finden Sie in Hannover an zentraler Stelle: Gleich neben der Hauptbühne am Opernhaus wird erstmalig der jüngst umgestaltete Rathenauplatz bespielt und in Szene gesetzt. Doch auch auf und an den anderen Bühnen und zahlreichen Ständen zwischen Kröpcke und Aegi erwartet Sie wieder ein tolles Programm. Ich freue mich darauf, Sie dort zu sehen!

Viel Vergnügen und einen sonnigen Entdeckertag wünscht Ihnen

Ihr

Hauke Jagau
Regionspräsident

Alle Tourenziele auf einen Blick	8
Willkommen in der Region Hannover.....	10

Touren

Tour 1 Alfeld Industriedenkmal im Grünen	15
Tour 2 Bad Münder Picknick im Kur- und Landschaftspark .	16
Tour 3 Bad Pyrmont Norddeutsche Oase unter Palmen	17
Tour 4 Barsinghausen Von schwarzem Gold und grünen Hügeln	18
Tour 5 Burgwedel-Fuhrberg Ein Blick hinter den Wasserhahn	19
Tour 6 Eschede fährt ab.....	20
Tour 7 Garbsen Erlebnisse im Stadtpark.....	21
Tour 8 Gehrden-Everloh Einblicke in die Landwirtschaft	22
Tour 9 Hameln Zwielichtiges im Bürgergarten.....	23
Tour 10 Hannover-Bult Theaterfest mit Musicalhits	24
Tour 11 Hannover/Eilenriede Wipfeltreffen in der Eilenriede...	25
Tour 12 Hannover-Lahe Der Zwerg ruft...	26
Tour 13 Hannover-Ricklingen Grüne Oase der Stille.....	27
Tour 14 Hemmingen Zauberhafte Gartenwelten.....	28
Tour 15 Hildesheim Rosige Zeiten in Rosenmuseum und Magdalengarten	29
Tour 16 Hildesheim-Itzum Vom Schulumuseum zum Adelsgut..	30
Tour 17 Isernhagen Auf dem Pfad der Menschenrechte	31
Tour 18 Laatzen Gartenabitur im Park der Sinne	32
Tour 19 Laatzen-Gleidingen Mit dem Traktor durch die Plantage	33
Tour 20 Langenhagen Fitness und Ökologie im Park & Tag des offenen Rathauses	34
Tour 21 Lehrte Führungen durch den Hohnhorst-Park enden beim „Oktoberfest“	35
Tour 22 Neustadt a. Rbge.-Poggenhagen Pferde und Kunst im Park	36
Tour 23 Pattensen Begegnungen der Generationen.....	37
Tour 24 Peine Der Natur auf der Spur	38
Tour 25 Rehburg-Loccum Von Raupenkost und Falterfutter...	39
Tour 26 Rethem (Aller)-Bosse Gartenfest am Ufer der Aller ..	40
Tour 27 Rinteln Verborgene Schätze erleben.....	41
Tour 28 Ronnenberg Kunst satt	42
Tour 29 Sehnde-Höver Donnerkeil und Enzian.....	43
Tour 30 Springe-Bennigsen Auf acht Rollen durch die Region	44
Tour 31 Stadthagen Tage der Weserrenaissance.....	45

Tour 32	Uetze-Dollbergen	
	Dorferlebnisse und Industriekultur	46
Tour 33	Wedemark-Gailhof „Alles im grünen Bereich“	47
Tour 34	Wennigsen Tausend schöne Blüten	48
Tour 35	Wunstorf-Idensen	
	Der Sommersitz von Bischof Sigward	49
Tour 36	Klinikum Region Hannover in Lehrte und Wunstorf: Die grüne Apotheke oder ein Garten für die Seele	50

Bühnen in Hannover

Treffpunkt Bühne der Region Hannover auf dem Opernplatz	13
Bühne der Gartenregion Hannover an der Georgstraße	58
Jazzbühne am Kröpcke.....	59
Sportbühne auf dem Georgsplatz	61
Bühne Rupp Bräu Felsenkeller Lauenau	63

Aktionen beim Entdecker-Fest in Hannover

Pelikan -Blütenträume aus Papier	51
Johanniter wollen hoch hinaus	51
Bahlsen: Spannende Leibniz Stadt-Rallye.....	52

Tipps für Entdecker

Renntag der Landwirtschaft	
auf der Pferderennbahn Langenhagen	53
Naturstein im Garten in Langenhagen	53
Tram trifft Trabi in Sehnde-Wehmingen.....	54
Das Wandern ist des Entdeckers Lust im FZH Vahrenwald	54
Dreschefest in Linderte	55
Dörrobst und Dosenwurst in Rodewald.....	55
Von Teich zu Teich, von Stein zu Stein bei Immensen.....	56
Grabsteine als Zeugen der Geschichte bei St. Vitus	56
Gartenidyll im Peiner Land.....	57
Die Grünanlagen der Expo 2000	57

Wissenswertes

Fahrplanauskunft, Fahrradmitnahme	65
Treffpunkt Opernplatz Übersichtsplan Entdeckerfest	66
Gewinnspiel	68
Gutscheine/Gewinnlos	69
TagesTickets Verkaufsstellen außerhalb des GVH	70

Alle Tourenziele...

ÜBERSICHT

Das Top-Angebot vom Großraum-Verkehr Hannover:

Eine kleine Orientierungshilfe für die Touren:



Rundgang



Tag der offenen Tür



Fahrradtour



Kinder-/Familienprogramm



Wanderung



Kulinarisches



Markt

25 Rehburg-Loccum

Stadthagen 31



Musik/Bühne



Kunst/Ausstellung

27 Rinteln

Ba

Für nur **4,10 €** (Einzelpersonen) oder **8,20 €** (Gruppen bis zu fünf Personen) den **ganzen Tag fahren**, hin und her, kreuz und quer. Alle Busse und Bahnen und die Züge des Nahverkehrs stehen am **13. September** zu Ihrer Verfügung (keine IC-Züge). Nur an diesem Tag gelten die TagesTickets des GVH zum **Ein-Zonen-Preis** für die gesamte Region und sogar darüber hinaus – mehr auf Seite 70.

Steigen Sie ein...

Die **GVH-Fahrtipps**, berechnet ab Hannover Innenstadt, nennen Ihnen die idealen Abfahrtzeiten, um **rechtzeitig zum Start des**

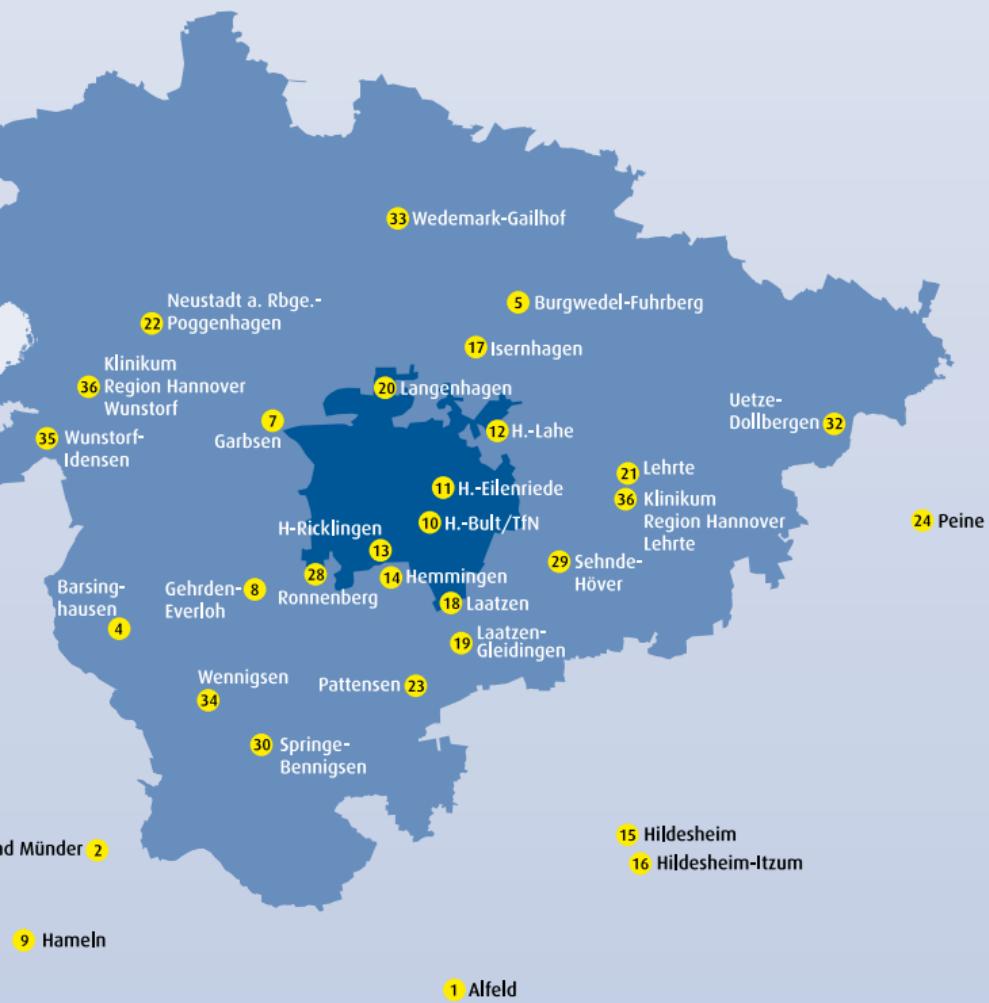


Übrigens: Die TagesTickets können bequem im Voraus gekauft werden. Sie werden erst mit dem Stempelaufdruck gültig.

Alle 36 Touren mit Bussen und Bahnen zum GVH-Sparpreis

26 Rethem (Aller)-Bosse

6 Eschede



Programms am Tourenziel zu sein. Der Weg von der Haltestelle zum Ziel ist ausgeschildert.

Die letzte angegebene Fahrt ermöglicht die **rechtzeitige Rückkehr zur Hauptverlosung** auf dem Opernplatz. Natürlich sind auch frühere oder spätere Abfahrten möglich.



22. Entdeckertag der Region Hannover: Für fünf Personen besonders günstig! Bei **8,20 €** für das **TagesGruppenTicket** kosten Bus & Bahn den ganzen Tag nur **1,64 € pro Person**.

Ausflüge in die Gartenregion

Seit nunmehr 21 Jahren gehen Besucherinnen und Besucher zwischen Börde und Heide auf **Entdeckertagstour**. Busse und Bahnen bringen die Ausflügler zum **Schnäppchenpreis** zu jedem der angebotenen Zielen – auch über die Grenzen der Region hinaus.

36 Touren führen in diesem Jahr zu besonders grünen Zielen in der ganzen Region Hannover und den Nachbarlandkreisen – der 22. Entdeckertag steht ganz im Zeichen der **Gartenregion**. Da locken ein **Picknick im Park** nach Bad Münder und **Zwielichtiges** nach Hameln, da machen **Begegnungen** mit der **Kunst** und den **Pferden** neugierig auf Poggenhagen und **rosige Zeiten** auf Hildesheim – überall lässt sich im Grünen etwas entdecken. Sogar ein **Gartenabitur** kann man im Park der Sinne ablegen, und wer es gern etwas abenteuerlicher mag, folgt dem **Ruf des (Garten-)Zwergs** und erklimmt den Müllberg in Lahe. Natürlich werden auch wieder eine ganze Reihe **Radtouren, Wanderungen** und **Führungen** angeboten. Wer müde wird, steigt auf den Öffentlichen Personennahverkehr um.

Ganz schön günstig – das TagesTicket

Mit dem **GVH-TagesEinzelTicket** zum Preis von **4,10** Euro kommt jeder zum kleinen Preis zu den 36 Ausflugszielen. Noch günstiger wird es in der Gruppe: Bis zu fünf Personen, egal welchen Alters, dürfen zusammen zum Preis von **8,20** Euro mit dem **TagesGruppenTicket** die Region Hannover und Umgebung erkunden. Infos zum Fahrplan gibt es am GVH-Stand auf dem Opernplatz. **Dieses Angebot gilt nur am Sonntag, 13. September 2009.**

High Life auf dem Opernplatz

Zentrale Anlaufstelle für alle Entdecker, End- und Zielpunkt der Touren ist der **Opernplatz** in Hannover. Die gesamte Georgstraße wird zwischen Kröpcke und Aegi zur **Erlebnismeile**, auf der sich Vereine, Verbände, Kommunen, der GVH und nicht zuletzt die Region Hannover selbst als Veranstalterin des Entdeckertags präsentieren. **Mitmachaktionen, Experimente, Infostände** und **Spiele** empfangen die Besucher. Von **10** bis **19** Uhr ist dort Programm.

Auf **fünf Bühnen** geben sich lokale und internationale Musiker und Akteure ein Stelldichein – mit einem Musikmix, bei dem garantiert für jeden etwas dabei ist. Von **Shanty** bis **Pop**, von **Musical** bis **Rock**, von **Jazz** bis **Salsa**: Wer nicht fündig wird, ist selbst schuld.



Right Said Fred



Labiba

...in der Region Hannover

WILLKOMMEN



Auf der **Bühne der Region** am Opernplatz, der Hauptbühne, führen wie in den Vorjahren **Kerstin Werner** und **Andreas Kuhnt** durchs Programm. Als Appetithappen zeigen die **Staatsoper** und das **Theater für Niedersachsen** Ausschnitte aus den Musicals „My Fair Lady“ und „Footloose“. Die Laatzener Bigband **Labiba** wird, verstärkt durch die Stimmen des Salsa-Orchesters **Havana**, karibisches Feuer entfachen. Und die hessischen Blues-Brothers **Straight Bourbon** machen garantiert ihrem Namen alle Ehre bevor zum Abschluss **Right Said Fred** behaupten: „I'm too sexy for my shirt...“

Auf der **Jazzbühne** präsentiert die Region Hannover neben dem Klassiker **Rod Mason's Hot Five** und der Power von **Mike Sanchez & Band** die neue Stimme von Mousse T.s Peppermint Jam **Sharon Phillips**. Sie wird gefeatured von **Stephan Abels & Lutz Krajenski's Soulmates**. Die Moderation übernimmt **Bernd Strauch**.

Auf der **Aktionsfläche der Region** an der Oper begrüßen **Matthias Apitz** und **Mark Hofmann** Akteure aus der ganzen Region Hannover wie den Niedersächsischen Jugendzirkus **Circ'a Holix**. Dort laden auch viele **Angebote zum Mitmachen** ein. Ganz schön fit sind die Gruppen, die auf der **Sportbühne** am Georgsplatz ihr Können unter Beweis stellen. Zu den Höhepunkten zählen die Auftritte des Hip-Hop-Weltmeisters **Nilson Mufume**. Moderator ist **Björn Stack**.

Liebhaber von Rockoldies kommen an der **Bühne Rupp Bräu** ebenso auf ihre Kosten wie Bigband-Fans. Außerdem haben hier heute Jugendbands aus Lauenau ihren großen Auftritt. Moderator **Freddy Weiß** hält die Fäden in der Hand.

Richtig viel Abwechslung verspricht das Programm der **Bühne der Gartenregion** Hannover, präsentiert vom Radiosender **Leinehertz 106einhaltb.** Die A-cappella-Gruppe **5 vor der Ehe** hat dort ebenso ihren Auftritt wie die Indie-Pop-Gruppe **Hemden** und vier Kinder- und Jugendzirkusse aus der Region.

Keine Reise ohne Preise: Um **18 Uhr** gilt „Daumen drücken“ für alle, die an der großen **Entdeckertagsverlosung** teilgenommen haben. Dann werden die Gewinner gezogen.

Wer schon früher Entdeckertagsluft schnuppern will, ist beim **Warming-up am Sonnabend, 12. September**, von **11 bis 18 Uhr** am **Kröpcke** in Hannover willkommen.



Mike Sanchez

Rod Mason

Hemden

Treffpunkt Opernplatz

Bühne der Region



Hannoversche Allgemeine
Hannovers starke Seiten



BÜHNE

Moderation: **Kerstin Werner und Andreas Kuhnt**

Right Said Fred

Standort: Hannover, Opernplatz

9.50 Uhr	Auftakt mit dem Shanty-Chor „de Leineschippers“ ut Hannover
10.00 Uhr	Programm-Beginn des 22. Entdeckertages der Region Hannover mit Kerstin & Andreas
10.10 Uhr	Shanty-Chor „de Leineschippers“ ut Hannover
10.45 Uhr	Zu Gast bei Kerstin & Andreas: Gehrda aus Gehrden und die Mädchengruppe der Calenberger Musikschule
11.00 Uhr	Small Town Line Dancer aus Pattensen
11.30 Uhr	Zu Gast bei Kerstin & Andreas: Messe-Mutti Gerda Bode und der Kinderzirkus Giovanni
11.40 Uhr	Dancing Diamonds aus Springe
12.00 Uhr	Labiba – Karibisches Bigband-Feuer auf dem Opernplatz
12.45 Uhr	Zu Gast bei Kerstin & Andreas: Der Rattenfänger von Hameln und der Entdecker
13.00 Uhr	Labiba – Special Guests: Britta Rex, Guillermo Valencia und Urban Beyer vom Salsa-Orchester Havana
14.00 Uhr	Talk um Zwei: „ Gartenregion Hannover 2009 “ mit Regionspräsident Hauke Jagau
14.15 Uhr	MusicalCompany des Theaters für Niedersachsen: Ausschnitte aus Footloose
14.45 Uhr	Niedersächsische Staatsoper Hannover: Ausschnitte aus My Fair Lady
15.15 Uhr	Straight Bourbon Rhythm 'n' Blues Band – Die hessischen Blues-Brothers: authentisch, ehrlich, begeisternd
17.10 Uhr	GOP: Duo Blind Date – Comedy und Akrobatik
17.30 Uhr	Right Said Fred – Soundcheck
18.00 Uhr	Große Entdeckertagsverlosung
18.15 Uhr	Right Said Fred – „I'm too sexy for my shirt...“, „Don't talk just kiss“
19.15 Uhr	Ende des Programms

Änderungen vorbehalten



Straight Bourbon

Labiba

Duo Blind Date



Industriedenkmal im Grünen

Vor 99 Jahren wurde das **Fagus-Werk** in Alfeld von dem damals noch jungen Baumeister **Walter Gropius** gebaut. Heute gehört es zu den bedeutenden Industriedenkmalen in Niedersachsen und steht auf der Anwärterliste für das Weltkulturerbe der UNESCO. Am Entdeckertag öffnet das Fagus-Werk für Besucher seine Tore. In einer **Sonderausstellung** erinnert es an „90 Jahre Bauhaus“.

Darüber hinaus gibt es die Möglichkeit, **Architektur** und **Produktion** zu besichtigen sowie die ständige Ausstellung, die sich Architekt Walter Gropius und Firmengründer Carl Benscheidt widmet.

Als Fabrik für **Schuhleisten** konzipiert, beherbergt das Werk heute außerdem die Produktion von elektronischen **Mess-** und **Regelsystemen** sowie **Brandschutzeinrichtungen** und **Keilzinkanlagen** für die **Massivholzverarbeitung**.

Wer nach dem Besuch hungrig ist, kann sich im **Fagus-Gropius-Café** verköstigen lassen.



Woher stammt der Name FAGUS?

Hinweis: 10.30 bis 14.30 Uhr stündliche Führungen durchs Werk, im Fagus-Gropius-Café werden Getränke, Kaffee, Kuchen und Gegrilltes angeboten.

GVH -Fahrtipp: metronom ab Hannover Hbf 9.33 Uhr, 10.33 Uhr, 11.30 Uhr, 12.33 Uhr, ... bis Alfeld/Leine, Fahrtzeit 33 bzw. 39 Min. Empfohlene **Rückfahrt** zur Verlosung ab Alfeld/Leine 16.51 Uhr.





Fotos: Tourist-Information Bad Münster

Picknick im Kur- und Landschaftspark

Natur, Kultur, Genuss: Der Kur- und Landschaftspark in Bad Münster bietet seinen Gästen gleich dreierlei Gartenfreuden. Wer am Entdeckertag das **Grüne Zentrum** der Stadt der Heilquellen zwischen Deister und Süntel besucht, sollte die **Picknickdecke** auf keinen Fall vergessen. Essen und Trinken können mitgebracht oder vor Ort gekauft werden. So ist man bestens versorgt, um der Musik zu lauschen.

Von **11** bis **14** Uhr verwöhnen die **Roman Street Paraders** die Ohren mit feinstem **Jazz**, von **15.30** bis **17** Uhr lässt das **Pannonia-Ensemble** leichte **Klassik** erklingen. Literaturfreunde bekommen bei der Lesung „Quellen und Landschaft“ ihre Portion **Lyrik**, und wer sich für **Kunst** interessiert, sollte einen Blick auf die Skulpturen und Bilder aus Holz und Glas werfen, die **Frieder Korff** und **Bernd Schifferings** aktionsreich präsentieren. **Erlebnisführungen** durch den Kurpark stehen auch auf dem Programm, ein **Boule-Turnier** mit Blick auf die Stadt und eine Partie **Minigolf** für die Kinder.



Wie heißt der schweizerische Landschaftsarchitekt, der den Kur- und Landschaftspark gestaltet hat?



GVH -Fahrtipp: Stündlich S5 ab Hannover Hbf 9.55 Uhr bis Bad Münster Bahnhof, Fahrtzeit 36 Min., weiter mit kostenlosen Bussen. Empfohlene **Rückfahrt** zur Verlosung ab Bad Münster Bahnhof 16.27 Uhr.



Norddeutsche Oase unter Palmen

Der historische **Kurpark**, eine Mischung aus streng barockem Alleensystem und englischem Landschaftsgarten, ist das Schmuckstück von Bad Pyrmont.

Das wissen auch Experten aus ganz Deutschland: 2005 wurde der Kurpark zum schönsten Park Deutschlands gekürt, 2006 belegte er im Wettbewerb um den schönsten Park Europas Platz fünf. Das Herzstück ist der Palmengarten, zugleich die **größte Palmenfreianlage Europas**. 330 Palmenarten und mehr als 400 weitere subtropische Gewächse haben hier ihren Platz. Nicht der einzige Hingucker: Auf den Schmuckbeeten werden jedes Jahr rund 250.000 Pflanzen gesetzt.

Am Entdeckertag können sich Besucher unter fachkundiger Leitung durch diese Oase führen lassen. Um **11.30 Uhr** und um **14.30 Uhr** starten die **Rundgänge**. Treffpunkt ist der Haupteingang.

In der Konzertmuschel stehen um **11** und um **16 Uhr** die traditionellen **Kurkonzerte** an.



Wie heißt der Haupteingang zum Kurpark in Bad Pyrmont?

Hinweis: Eintritt ermäßigt, 2 € bei Vorlage des GVH-Tickets oder Programmheftes.

GVH-Fahrtipp: Stündlich S5 ab Hannover Hbf 8.55 Uhr bis Bad Pyrmont, Fahrtzeit rund 60 Min., weiter mit kostenlosen Bussen. Empfohlene **Rückfahrt** zur Verlosung ab Bahnhof Bad Pyrmont 16.02 Uhr.





Fotos: Stadtmarketing Barsinghausen/Stadt Barsinghausen

Von schwarzem Gold und grünen Hügeln

Bis in die 1950er Jahre gruben Bergleute in Barsinghausen nach Kohle. Zurück blieb eine Abraumhalde, die den Ort überragt. Mit Hilfe der Gartenregion ist aus dieser Hinterlassenschaft ein grünes Areal zum Spazierengehen und Erholen geworden – der **Zechenpark**. Bei Führungen durch den Park und den **Deister-Kohle-Pfad** erfahren die Besucher Wissenswertes über Geschichte und Natur des Geländes. Auf dem Haldengipfel befindet sich das „Wohnzimmer im Freien“, ein **Mosaikkunstwerk**, das sich als Picknickort eignet. Die **Himmelsstreppe** und das **Weidentipi-Dorf** gehören ebenfalls zu den Attraktionen. Mit der Lorenbahn geht es zwischen **9** und **16** Uhr ins kühle **Besucherbergwerk Klosterstollen**. Feste Schuhe anziehen! Über Tage können die Besucher über den **Bergmannsmarkt** schlendern. Mit einem Familienprogramm wartet auch die **Deister-Freilichtbühne** auf – Kinderschminken, verkleiden und in den Requisiten stöbern inklusive. Der Mühlenverein in **Wichtringhausen** öffnet am Entdeckerntag den alten **Galerieholländer**.



Wie viele Stufen hat die Treppe vom Zechenpark auf den Haldenkegel?



Hinweis: Eintritt Besucherbergwerk: Erw. 8 €, Kinder 4 €. Zeiten für Führungen werden am Tourist-Office am Bahnhof und im Zechencafé & Bistro ausgehängt.

GVH-Fahrtipp: Stündlich S1 ab Hannover Hbf 8.33 Uhr bis Barsinghausen, Fahrtzeit 33 Min. + kurzer Fußweg zur Hinterkampstr. (Zechenpark) bzw. Ludwig-Jahn-Str. (Deister-Freilicht-Bühne) Empfohlene **Rückfahrt** zur Verlosung ab Barsinghausen 16.51 Uhr.



Ein Blick hinter den Wasserhahn

Ohne Wasser blüht nichts. Doch wie kommt das Wasser in den Hahn oder den Gartenschlauch, und woher stammt es? Diesen Fragen können Entdecker beim **Besuch des Wasserwerks Fuhrberg** in Fuhrberg auf den Grund gehen. Mehr als 650.000 Menschen erhalten ihr Wasser von den Wasserwerken der Stadtwerke Hannover AG aus dem Fuhrberger Feld. 20 Jahre und mehr vergehen, ehe ein Regentropfen, der auf dem **Fuhrberger Feld** aufgeschlagen ist, im Zahnpulzglas oder in der Badewanne landet.

Am Entdeckertag öffnet das Wasserwerk seine Pforten für Besucher. Zwischen **10** und **17** Uhr finden halbstündlich **Führungen** statt. Der benachbarte **Trinkwassererlebnispfad** informiert ebenfalls über die Gewinnung des kostbaren Lebenselexiers. Wer gut aufpasst, wird auch das **Quiz** lösen können, das beim **Wasser-Erlebnistag** angeboten wird. Und natürlich dreht sich bei den Kinderspielen ebenfalls alles um das kühle Nass. Wer es etwas ruhiger mag, kann mit der Jugendkunstschule Wedemark basteln.



Wie viel Kubikmeter Wasser kann das Wasserwerk Fuhrberg pro Tag maximal fördern?

GVH -Fahrtipp: Stündlich S4 ab Hannover Hbf 9.41 Uhr oder alle 2 Stunden RE 10.51 Uhr bis Mellendorf Bahnhof, Fahrtzeit 22 bzw. 17 Min. ODER stündlich ME ab Hannover Hbf 9.40 Uhr bis Großburgwedel Bahnhof, Fahrtzeit 16 Min. Von den Bahnhöfen kostenloser Shuttleservice. Empfohlene **Rückfahrt** zur Verlosung ab Mellendorf Bhf 16.53 Uhr, ab Großburgwedel Bhf 16.57 Uhr.





Fotos: Südheide Tourismus- und Gewerbeverein Eschede

Eschede fährt ab

Ganz schön grün, dieses Eschede. Das wollen die Escheder ihren Gästen am Entdeckertag beweisen. Voraussetzung ist, dass die Besucher ein **Fahrrad** dabei haben. Dann heißt es ab auf den Sattel: Bei **geführten Touren** geht es ins Grüne, wo die Gastgeber die schönsten Punkte in der Umgebung ansteuern. Startpunkt ist der Bahnhof in Eschede.

Doch auch **ohne Fahrrad** lohnt es sich, dort aus dem Zug zu steigen. Rund 40 Stände mit **Kunsthandwerk** verwandeln die Bahnhofstraße in einen **Markt** für alles, was schön und nicht nur nützlich ist. **Keramik** und **Schmuck** werden ebenso angeboten wie **Holzarbeiten**. Landwirtschaftliche Produkte ergänzen das Angebot.

Dazu warten die Vereine mit **Samba-Klängen** und **Fanfarenzug** auf. Ein **Zauberer** steht bereit, um das Publikum mit seinen Tricks zu überraschen. **Kinder** können sich **schminken** lassen und ihre Runden im **Karussell** drehen.



Wie heißt die Freiraumplastik auf dem Bahnhofsvorplatz in Eschede?



Hinweis: Zeiten für Führungen werden unter www.eschede.de (Veranstaltungen) bekannt gegeben.

GVH -Fahrtipp: Stündlich ME ab Hannover Hbf 9.40 Uhr bis Eschede Bahnhof, Fahrtzeit 35 Min. Empfohlene **Rückfahrt** zur Verlosung ab Eschede Bahnhof 16.37 Uhr.



Erlebnisse im Stadtpark

Der Stadtpark in Garbsen hat während der Gartenregion durch zahlreiche Verschönerungen noch einmal an Attraktivität gewonnen.

Bei einer **Schnitzeljagd** können Besucher Garbsens „größten Garten“ entdecken und die vielen Reize des Parks kennen lernen. Da sind zum Beispiel die **Kneipp Anlage**, die bei gutem Wetter müden Füßen ein erfrischendes Bad erlaubt, und neue **Fitnessgeräte** für jedermann. Der **Nordic-Walking-Parcours** bietet sportlichen Zeitgenossen eine Aufgabe. Auf dem **Baumlehrpfad** können junge und alte Naturforscher ihr Wissen überprüfen und vervollständigen. Auch **Fledermäuse** haben im größten Park der Stadt ihr Zuhause.

An einem Stand am Eingang Kastendamm informiert die Stadt Garbsen zudem, was sich zur Gartenregion in Garbsen sonst noch tut. Zusammen mit den örtlichen Vereinen sorgt die Stadt im Park für **Kurzweil und kulinarische Genüsse**.



Wo ist ein Winterquartier für Fledermäuse im Stadtpark?

Hinweis: Programm von 11 - 17 Uhr
GVH-Fahrtipp: Stündlich Stadtbahnlinie 4 ab Kröpcke 10.12 Uhr bis Endstation Garbsen, weiter mit dem Bus 430 bis Garbsen-Mitte Kastendamm, Fahrtzeit 37 Min. oder halbstündlich ab 10.27 Uhr bis Endstation Garbsen, weiter mit dem Bus 420 bis Garbsen-Mitte Rathaus, Fahrtzeit 35 Min. + ca. 5 Min. Fußweg. Empfohlene **Rückfahrt** zur Verlosung ab Garbsen-Mitte Kastendamm 17.06 Uhr.





Fotos: Hans Christian
Seeßelberg

Einblicke in die Landwirtschaft

Säen, bewässern, düngen, ernten – ein **Acker** will ebenso gehegt und gepflegt sein wie ein **Garten**.

Was noch alles zu einem landwirtschaftlichen Betrieb gehört und welche Geräte nötig sind, um diese spezielle Art von Garten zu bewirtschaften, erfahren Besucher auf **Gut Erichshof** in Gehrden-Everloh. Von **10** bis **16** Uhr sind Gäste willkommen.

Auf dem Programm stehen **Ackerwagenfahrten** und **Filme** über die Entwicklung der **Landwirtschaft** seit Mitte der **1950er Jahre**. Um **11** und um **13** Uhr gibt es Gelegenheit, an einem **geführten Rundgang** teilzunehmen. Auch ein Landschaftsgartenbaubetrieb stellt sich auf Gut Erichshof vor, der Hofladen ist geöffnet und Musik macht die **Original Calenberger Blaskapelle**.

Bildhauer Hartmut Stielow erlaubt Gästen einen Blick in sein **Atelier**. Für die jüngeren Besucher steht eine **Strohburg** zum Toben bereit. Deftiges vom **Grill** und eine Tafel mit selbstgebackenem **Kuchen** sorgen dafür, dass niemand hungrig wieder gehen muss.



Welchem Zweck diente die große Scheuer mitten auf dem Hof?



GVH-Fahrtipp: Alle zwei Stunden
Stadtbahnenlinie 9 ab Kröpcke 10.10 Uhr
bis Empelde, weiter mit Buslinie 533 bis
Everloh Erichshof, Fahrdauer 28 Min.
Empfohlene **Rückfahrt** zur Verlosung
ab Everloh Erichshof 15.47 Uhr (spätere
mögliche Rückfahrten 17.47 Uhr, 19.47
Uhr ...)



Zwielichtiges im Bürgergarten

Mit einem **Theaterfestival** lockt die Stadt Hameln in ihren Bürgergarten und das Theater. „Zwielicht“ lautet der Titel der Veranstaltung, die ein buntes Programm für Jung und Alt verspricht. Auf dem Programm stehen **Varieté, Marionettentheater** und jede Menge **Mitmachaktionen** für Besucher jeden Alters.

Außerdem gibt es zum letzten Mal in dieser Saison die Gelegenheit, um **12 Uhr** das **Rattenfänger-Freilichtspiel** auf der Hochzeitshausterrasse mitzuerleben.

Unter dem Motto „Hameln von hinten gesehen“ führen Insider die Gäste in **lauschige Gärten** und **malerische Hinterhöfe**. Dazu gibt es nachdenkliche und **heitere Texte** von „Trümmer-Elsa“ Buchwitz zur Altstadtsanierung. Treffpunkt für die **Führung mit Lesung** ist um **10.30 Uhr** und um **13 Uhr** an der Touristinformation. Die Teilnahme kostet 2,50 Euro bei Vorlage des GVH-Tickets oder des Entdeckertag-Programms.



In welchem Jahr öffnete der Bürgergarten in Hameln?

Hinweis: Selbstverständlich haben auch die Geschäfte an diesem Sonntag von 13 – 18 Uhr für Sie geöffnet.

GVH-Fahrtipp: Stündlich S5 ab Hannover Hbf 8.55 Uhr nach Hameln, Fahrtzeit 45 Minuten + ca. 10 Min. Fußweg. Empfohlene **Rückfahrt** zur Verlosung ab Bahnhof Hameln 16.20 Uhr.





Fotos: Andreas Hartmann

Theaterfest mit Musicalhits

Das Theater für Niedersachsen (TfN), Bultstraße 7 bis 9, verwandelt sich am Entdeckertag in einen großen **Theatergarten**, in dem Mäuse aus „Anton – Das Musical“ durch die Gänge und über den Hof huschen und Besucher mit „Zwerg Nase“ Kräuter pflanzen können.

Von **13** bis **16** Uhr dürfen Entdecker **Theaterluft** schnuppern, in **Workshops** ihr eigenes Talent testen und hinter die Kulissen schauen.

Dazu gibt es **Highlights aus dem Programm des TfN**, Leseungen und Schminkaktionen, bei denen sich die jüngeren Besucher unter anderem in **Mäuse** verwandeln können. Märchenhaftes verspricht das Theater auch für die Verpflegung.

Zum Abschluss des Festes zeigt die Musical-Company um **15.30** Uhr Ausschnitte aus dem fetzigen **Tanz-Musical** „Footloose“ und macht so Appetit auf das Programm der neuen Spielzeit.



Welches Kraut braucht der Zwerg Nase?



GVH-Fahrtipp: Etwa im 5 Minuten-Takt Stadtbahnlinie 4, 5, 6 und 11 ab Kröpcke bis Braunschweiger Platz, Fahrtzeit 4 Min. + 300 m Fußweg bis zur Bultstraße 7-9. Empfohlene **Rückfahrt** zur Verlosung ab Braunschweiger Platz 17.46 Uhr.



Fotos: Elisabeth von Drachenfeil

TOUR11

Wipfeltreffen in der Eilenriede

Hier wollen Entdecker hoch hinaus: In der Waldstation Eilenriede können Besucher **Baumwipfeln auf Augenhöhe** begegnen. Seit Juli steht mitten in der Eilenriede ein **Wald-Hochhaus** – der Erlebnisturm ist ein Projekt der Gartenregion Hannover.

Auch Besucher, denen es ohne Bodenhaftung mulmig wird, können in der **Waldstation** viel erleben. An mehr als 28 Stationen gibt es Wissenswertes über Wald- und Natur. So erfahren Entdecker, welche Vogelarten in welcher Nisthilfe am liebsten brüten, welche Insekten sich in Totholz am wohlsten fühlen und wie viele Blätter ein Baum eigentlich im Jahr verliert.

Mitmachen ist ausdrücklich erwünscht:

Die **Werkstatt** bietet jede Menge Möglichkeiten, selbst zu experimentieren und zu werkeln. Die **Kescherbeute** aus dem Teich kann hier ebenfalls unter die Lupe genommen werden.



Wie heißt das Wappentier der Waldstation Eilenriede und um welche Tierart handelt es sich?

GVH -Fahrtipp: Halbstündlich
Stadtbahnenlinie 4 ab Kröpcke 9.14
Uhr bis Misburger Straße, weiter mit
Buslinie 123 bis Neue-Land-Straße,
Fahrtzeit 22 Min. + rund 10 Minuten
Fußweg. Empfohlene **Rückfahrt** zur
Verlosung ab Neue-Land-Straße 17.06
Uhr mit Bus 123 bis Noltemeyerbrücke,
von dort weiter mit Stadtbahnlinie 3
zum Kröpcke.





Fotos: Jörg Axel Fischer

Der Zwerg ruft ...

... zum ersten **Gipfeltreffen** der Gartenzwerge in der Gartenregion. Jede Menge bärtiger Wichte bevölkern Hannovers höchste Erhebung, den **Monte Müllo**, und warten darauf, sich ersteigern zu lassen. Der Erlös dient einem guten Zweck.

Hobbykünstler haben Gelegenheit, ihren persönlichen Zwerg zu gestalten oder **Zwergengärten** im Streichholzschachtelformat zu basteln. „Manege frei“ heißt es gleich dreimal beim Mitspielzirkus „Triangel“.

Unter dem Motto **Mein Lieblingszwerg und ich** sucht aha das Superpaar. Wer dabei sein will, kommt mit oder ohne Zwerg zum **Fotoshooting** ins Studio auf 118 Metern über N.N. oder auf den Opernplatz. **Zwergenrallye, Panoramablick, Alphornbläser, Müllwagenfahrten**, ein Platzkonzert des Pattenser Musikvereins und ein **Blick hinter die Kulissen** der Abfallbehandlungsanlage in Lahe runden das Programm ab. Dazu gibt es Leckeres vom Grill oder aus dem eigenen Picknickkorb.



Wie viele Jahresschichten Müll hat der
„Monte Müllo“?



Hinweis: Allen Gästen wird festes Schuhwerk empfohlen. Mehr Infos und das Programm finden Sie unter: www.aha-region.de.

GVH -Fahrtipp: Alle 15 Min. Stadtbahnenlinie 3 ab Kröpcke 9.27 Uhr bis Altwarnbüchen/Opelstraße, Fahrtzeit 19 Min., weiter vom real-Parkplatz mit kostenlosen Bussen. Empfohlene **Rückfahrt** zur Verlosung ab Opelstraße 17.23 Uhr



Grüne Oase der Stille

Seit mehr als 100 Jahren versammelt der Stadtfriedhof Ricklingen **Geschichten und Schicksale**. 1908 als „Hauptfriedhof Linden“ eingeweiht, umfasst er mittlerweile rund 30.000 Gräber, darunter die Grabstätten von **Kurt Schumacher** und des früheren hannoverschen Oberbürgermeisters **August Holweg**.

Eine Besonderheit auf dem rund 54 Hektar großen Areal stammt indes aus der jüngeren Zeit und ist in dieser Form einzigartig in Deutschland: Aus Hecken und Bäumen ist auf dem Ricklinger Friedhof als Projekt der Gartenregion ein „grüner Andachtsraum“ entstanden – ein besonderer **Ort der Ruhe und Stille**. Das perfekte Ziel für Entdecker, die abseits vom Trubel Neues kennenlernen möchten.

Zwischen **14** und **17** Uhr gibt es jeweils **Führungen** auf dem Ricklinger Stadtfriedhof, bei denen die Teilnehmer Wissenswertes über die Geschichte dieser letzten Ruhestätte erfahren, aber auch den grünen Andachtsraum erkunden können.



Mit welchem „Material“ wurde der neue „grüne Andachtsraum“ gebaut?

GVH -Fahrtipp: Ab Kröpcke zur Minute ,14 und ,29 Stadtbahnlinie 3 oder zur Minute ,22 Stadtbahnlinie 7 bis Wallensteinstraße, weiter mit Buslinie 360, 363 bzw. 365 bis Stadtfriedhof Ricklingen oder zur Minute ,59 Stadtbahnlinie 1 bis Peiner Straße, weiter mit Buslinie 363 bis zum Stadtfriedhof, Fahrtzeit von 16 bis zu 26 Minuten. Abfahrt zur ersten Führung: 13.22 Uhr. Empfohlene **Rückfahrt** zur Verlosung ab Stadtfriedhof Ricklingen 17.25 Uhr.





Zauberhafte Gartenwelten

Die gelbe English Garden, die bunte Scanarella – die Namen der **Rosen** sind so schön wie der Duft ihrer Trägerinnen betörend ist. In den **Historischen Rosengärten** an der Göttinger Landstraße blühen sie in ihrer ganzen Vielfalt um die Wette. Wer mehr wissen will über die „Königin der Blumen“, nimmt am besten um **12** oder um **14** Uhr an einer **Führung** teil.

Gleich nebenan stellt das **Glende Pflanzenparadies** alte und neue **Obstsorten** vor – von der Germanischen Mispel bis zur Apfelsorte Pinova. Kinder dürfen an einer **Rallye** teilnehmen. Vorgeführt wird wie man **Spalierobst** formt oder Obst als Hecke pflanzt. Dazu gibt es Empfehlungen für den **Balkonschmuck** im Herbst.

Diese Jahreszeit hat auch das nahe **Gartencenter Stanze** im Blick: Erfahren Sie alles über die zauberhaften, herbstblühenden **Kamelien**. Pflanz- und Pflegetipps gibt es zu Blumenzwiebeln. Gartenzauber in Hemmingen: von **11** bis **16** Uhr.



Mit welchem Dichter verbinden Sie den Baum, der am Wasserspiel des Schaugartens an der B3/ Weetzener Landstraße steht?



GVH -Fahrtipp: Alle zwei Stunden
Stadtbahnenlinie 3 ab Kröpcke 10.29
Uhr oder stündlich Stadtbahnenlinie
7 ab Kröpcke 11.22 Uhr jeweils bis
Wallensteinstraße, weiter mit Buslinie
300 bzw. 360 bis Westerfeld Weetzener
Landstr., Fahrtzeit 24 Min. **Erste**
Rückfahrtmöglichkeit nach Program-
mende ab Weetzener Landstr. 16.02
Uhr.



Rosige Zeiten in Rosenmuseum und Magdalengarten

Wer in Hildesheim der **Rosenroute** folgt, entdeckt die wichtigsten Sehenswürdigkeiten der Stadt. Dazu gehört der Magdalengarten, einer der ältesten historischen Gärten in Niedersachsen mit seiner atemberaubenden **Rosensammlung**. Besucher, die mehr über die Königin der Blumen wissen wollen, sollten einen Blick in das Rosenmuseum werfen. Es ist von **11** bis **18** Uhr geöffnet und zeigt in einer exklusiven **Fotoausstellung** auch Einblicke in zahlreiche Parks und Gärten in Hildesheims Umgebung. Dazu gibt es Infos über die Gärten und die Stadtgeschichte. Noch ausführlicher wird es für diejenigen, die an einer **Stadtführung** teilnehmen. Zwischen **11** und **15** Uhr starten die Gruppen jeweils **stündlich** am Marktplatz und folgen den aufgemalten Rosen, vorbei an weiteren im Rahmen des Tages des offenen Denkmals geöffneten ehemaligen Klostergärten, bis zum Magdalengarten. Natürlich darf eine Stippvisite beim berühmten **Hildesheimer Rosenstock** am Dom dabei nicht fehlen.



Wie heißt das Themenjahr 2009 in Hildesheim, das angelehnt an das Projekt Gartenregion zahlreiche Veranstaltungen und Aktionen verbindet?

Hinweis: Eintritt für den Rosenstock 0,50 €

GVH -Fahrtipp: Alle 2 Stunden RE ab Hannover Hbf 9.47 Uhr und 10.55 Uhr oder stündlich S4 10.19 Uhr und S3 10.33 Uhr jeweils bis Hildesheim Hbf, Fahrtzeit von 23 bis zu 39 Min. + ca.15 Min. Fußweg. Empfohlene **Rückfahrt** zur Verlosung ab Hildesheim Hbf 17.07 Uhr.





Fotos: Frau Dr. Hella Baillage

Vom Schulmuseum zum Adelsgut

Eine kleine Wanderung verbindet drei Ziele im Bereich Hildesheim-Itzum. Startpunkt ist das **Schulmuseum** auf der **Domäne Marienburg**. Die „Historische Schulstube“ ist einem typischen Klassenraum der einklassigen Dorfschule um 1900 nachempfunden. Platz nehmen ist erlaubt.

Von **13** bis **14.30** Uhr erfahren Besucher bei einer **Führung**, wie es vor mehr als 100 Jahren im Klassenzimmer zuging. Von der Domäne aus geht es über den Museumsweg in etwa 20 Minuten zur früheren **Dorfschmiede** in Alt-Itzum. Hier wird zwischen **15** und **16** Uhr altes **Schmiede-Handwerk** vorgeführt.

Noch einmal 30 Gehminuten entfernt erreichen die Entdecker das **Adelsgut Walshausen**. Wer an der **Parkführung** teilnehmen möchte, sollte um **16** Uhr zum Parkeingang an der Innerste kommen – vor der Laves-Brücke geht es nach links in einen schmalen Pfad. Nach der Besichtigung darf im Gutspark die Picknickdecke ausgebreitet werden.



Wer ist der Erbauer der Villa Walshausen?



Hinweis: Gute Radwege-Anbindung zu allen Stationen

GVH -Fahrtipp: RE ab Hannover Hbf 11.47 Uhr bis Hildesheim Ostbahnhof, weiter ab Hildesheim Mendelsohnstraße mit Buslinie 104 bis Itzum Scharfe Ecke, Fahrdauer 60 Min. 13 Uhr Beginn der Tour im Schulmuseum. **Erste mögliche Rückfahrt** nach der Parkführung im Gut Walshausen 17.07 Uhr ab Itzum mit Buslinie 104, ab Hildesheim Ostbahnhof 17.38 Uhr. Ankunft in Hannover 18.11 Uhr (nach der Verlosung).



Auf dem Pfad der Menschenrechte

Zwischen der Gartenstadt Lohne und Neuwarmbüchen zieht sich der „Pfad der Menschenrechte“ hin. Im Mai 2006 von Amnesty International angelegt, erinnert er bis heute an die **30 Artikel** der Allgemeinen Erklärung der **Menschenrechte** der Vereinten Nationen. Entlang des Weges sind Tafeln mit den Artikeln an Feldsteinen befestigt.

Zum Entdeckertag lädt Amnesty International dazu ein, sich bei einem **Ausflug ins Grüne** mit den Menschenrechten zu beschäftigen. Nur wer genau hinschaut, findet alle Steine. Zur Not helfen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von Amnesty, die Tafeln aufzuspüren und erläutern die Hintergründe.

Dazu kommen **Mitmachaktionen**, **Filme** und ein **Kinderprogramm**. An einem **Wunschbaum** dürfen die Besucher eigene Hoffnungen formulieren. Um **16 Uhr** liest **Moritz Dürr** vom Niedersächsischen Staatstheater. Den musikalischen Part übernimmt die Musikschule Isernhagen & Burgwedel.



Aus welchem Anlass wurde am Pfad der Menschenrechte von Amnesty International ein Baum gepflanzt?

Hinweis: Programmbeginn 11 Uhr.
GVH-Fahrtipp: Alle 2 Stunden mit Stadtbahnlinie 3 ab Kröpcke 11.42 Uhr bis zur Endhaltestelle Altwarmbüchen, weiter mit Buslinie 630 bis Lohne Ost, Fahrtzeit 40 Min. Empfohlene **Rückfahrt** zur Verlosung ab Lohne Ost 16.22 Uhr, in Isernhagen FB Lohner Weg umsteigen in Bus 620 und ab Fasanenkrug weiter mit der Stadtbahnlinie 7 bis Hannover Kröpcke. (Ankunft 17.37 Uhr)





Fotos: C. Kirsch, Region Hannover



Gartenabitur im Park der Sinne

Wer hätte gedacht, dass sich eine ehemalige Müllhalde in ein kleines **Paradies** verwandeln kann? Der Park der Sinne in Laatzen, einst ein Projekt von Stadt und Region zur Weltausstellung Expo 2000, tritt den Beweis an, dass es möglich ist. Rund zehn Jahre nach seiner Entstehung ist er eines der Schmuckstücke in der Gartenregion Hannover. Ob **Trockental**, **Moorzone** oder **Echo-Hof** – diese Grünanlage will mit allen Sinnen erkundet werden und bietet Staunenswertes für die ganze Familie.

Am Entdeckertag warten im Park eine ganze Reihe von **Aufgaben** und **Fragen**, die sich rund um das Thema Garten drehen, auf die Besucher. Wer alle Aufgaben absolviert, erhält am Ende das **Gartenabitur**.

Die **Erlebnisstationen** sind ab **10 Uhr** besetzt.

Besucher, die ihren Proviant zu Hause gelassen haben, können sich im Café im Gartenhaus verköstigen lassen.



Wie viele Sitzplätze gibt es an der Veranstaltungsbühne im Park der Sinne?



Hinweis: Eintritt frei

GVH -Fahrtipp: Alle 15 Min. Stadtbahnlinie 1 ab Kröpcke 9.29 Uhr bis „Laaatzen - Park der Sinne“, Fahrdauer 18 Minuten. Empfohlene **Rückfahrt** zur Verlosung ab „Laaatzen - Park der Sinne“ 17.23 Uhr.



Fotos: K. Hahne



TOUR19

Mit dem Traktor durch die Plantage

So viele Bäume und doch kein Wald: Auf der **Obstplantage** Hahne in Gleidingen können Besucher genau in Augenschein nehmen, wo Äpfel, Birnen und andere Früchte herkommen. Zwischen **11** und **15** Uhr geht es jeweils zur vollen Stunde mit dem Traktor samt Anhänger durch die Plantage. Eine Stunde dauert die **Führung** jeweils. Dabei erfahren die Teilnehmer, worauf es beim **Baumschnitt** und den **Pflegearbeiten** an Obstgehölzen ankommt, welchen Einfluss das Klima hat, und wie ein Obstbauer seine Pflanzen vor Frost schützt.

Hobbygärtner bekommen außerdem **Tipps** in einem 15-minütigen **Film**, den der Chef der Plantage, Klaus Hahne, selbst gedreht hat. Wem bei all den gesunden Früchten – auch vom Strauch – das Wasser im Munde zusammenläuft, findet am **bäuerlichen Imbissstand** sicherlich das Richtige. Wer rechtzeitig da ist, kann sich außerdem über eine kostenlose **Wackelpeterkreation** aus der Beerenplantage freuen.



Wie viele Himbeersorten werden bei Hahne angebaut?

GVH-Fahrtipp: Alle 30 Min. Stadtbahnlinie 1 ab Kröpcke 10.14 Uhr bis Gleidingen/Süd, Fahrtzeit 31 Min. Empfohlene **Rückfahrt** zur Verlosung ab Gleidingen/Süd 17.10 Uhr.





Fitness und Ökologie im Park & Tag des offenen Rathauses

Im Langenhagener Stadtpark können seit diesem Jahr alle Generationen gemeinsam ihre **Fitness** austesten. „Mehr-generationenbewegungspark“ heißt das Projekt, das Alt und Jung auf Trab bringt. Der Seniorenbeirat zeigt ab **11** Uhr, wie es funktioniert. Neben den Fitnessgeräten gibt es **Vorführungen** und **Mitmachangebote** zum Beispiel in **Qigong, Pétanque** und **Schach**. Auch für das leibliche Wohl ist gesorgt.

Im **Rathaus** stehen am Entdeckertag trotz des Wochendes die Türen offen: Mit **Besichtigungen**, Vorführungen und Kurzvorträgen wird zwischen **10** Uhr und **16** Uhr die Vielfalt der kommunalen Aktivitäten vorgestellt. Beim **Bücherflohmarkt** und bei der **Fundsachenversteigerung** ist für den einen oder anderen Besucher sicherlich ein Schnäppchen dabei. Am Rathaus starten auch um **11** und um **13** Uhr ökologische **Spaziergänge** in den Eichenpark. An 14 Stationen lernen die Teilnehmer die Zusammenhänge in der Natur kennen.



Seit wie vielen Jahren darf sich Langenhagen Stadt nennen?



GVH -Fahrtipp: Ab 9.12 Uhr alle 15 Minuten Stadtbahnlinie 1 ab Kröpcke bis Langenhagen Zentrum, zum Rathaus und zum Start der Führungen. Fahrdauer 18 Min. Zu den Veranstaltungen im Stadtpark Langenhagen (Hst. Elisabethkirche) fahren ab Langenhagen/Zentrum die Buslinien 122, 470, 610/611. Empfohlene **Rückfahrt** zur Verlosung ab Elisabethkirche 17.19 Uhr, ab Langenhagen/Zentrum 17.25 Uhr.



Führungen durch den Hohnhorst-Park enden beim „Oktoberfest“

Geführte Fußmärsche durch den Lehrter Hohnhorst-Park führen durch den Alten und den Neuen Stadtpark, über den Rodelberg zur Streuobstwiese, durch's Alte Grabeland zum Hohnhorstsee und zurück zum Schützenplatz. Startpunkt ist um **10.15** Uhr und um **13.15** Uhr an Lehrtes Wahrzeichen, dem Wasserturm. Dieser kann von **10.30** Uhr – **16** Uhr auch bestiegen werden. Die Führungen enden beim „Oktoberfest“ des Tanzkreises Lehrte am **Fachwerkhaus** im Hohnhorst-Park. Dort wird die Kultband „Bayern III“ den Gästen kräftig einheizen. **Showeinlagen** mehrerer Gastgruppen, u. a. auch eine Schuhplattlergruppe aus Bayern, sorgen für die nötige **Oktoberfeststimmung**. Eine Stärkung nach den ca. 1 1/2-stündigen Führungen ist hier natürlich auch möglich. Wer es lieber etwas ruhiger angehen lassen möchte, kann um **10** Uhr den Familiengottesdienst „Der aus Wüsten Gärten macht“ in der Matthäus-Gemeinde oder von **10 – 18** Uhr die blütenreiche **Ausstellung** der „Nordsternquilter“ besuchen.



In welchem Jahr wurde der Tanzkreis Lehrte gegründet?

GVH -Fahrtipp: Ab Hannover Hbf S7 zur Minute ,03, S3 zur Minute ,33 oder RE zur Minute ,46 und ,55 bis Lehrte Bahnhof, Fahrtzeit von 9 bis zu 16 Min. + 10 bis 20 Min. Fußweg. Oktoberfest: Programmbeginn 11 Uhr, Familiengottesdienst (10 Uhr): Abfahrt 9.03 Uhr, Führung ab Wasserturm (9.15 Uhr): Abfahrt 9.33 Uhr. Empfohlene **Rückfahrt** zur Verlosung ab Lehrte Bahnhof 17.06 Uhr.



TOUR22



Pferde und Kunst im Park

Kulturinteressierte und Pferdenarren kommen auf dem KulturGut Poggenhagen auf ihre Kosten. Das 300 Jahre alte **Rittergut** öffnet nicht nur die Tore von Hof, Stall und Herrenhaus: Auch das Ausstellungsprojekt **7 x Park** der Gartenregion Hannover im behutsam restaurierten Gutspark ist ein Hingucker. **Sieben Künstler** präsentieren unter freiem Himmel Werke, die ihren Zugang und ihre Sichtweisen auf den Park thematisieren. Wer mehr wissen will, schließt sich um **14** oder **16** Uhr dem **Rundgang zu den Kunstwerken** an. Um **15** Uhr startet eine **Führung** unter dem Titel „Vom Rittergut zum KulturGut“. Doch nicht nur die Kunst hat auf dem Gut ein Zuhause, sondern auch die **Pferde**, die **Imke Harms** trainiert. Die mehrmalige deutsche Meisterin im Springreiten und ihr Team geben Einblick in die Arbeitsabläufe in einem modernen **Turnierstall**. Und natürlich dürfen auch die Pferde zeigen, was sie können. Auf der Terrasse und im Kaminzimmer des Herrenhauses gibt es ab **12** Uhr Kaffee und Kuchen.



Welche Blumensorte schmückt das alte schmiedeeiserne Tor am Ende des Parks?



 **GVH -Fahrtipp:** Stündlich S 2 ab Hannover Hbf 10.58 Uhr bis Poggenhagen (Neust.) Bahnhof, Fahrtzeit 24 Min. + ca. 5 Min. Fußweg. Empfohlene **Rückfahrt** zur Verlosung ab Poggenhagen Bhf 16.56 Uhr.



Fotos: privat



TOUR23

Begegnungen der Generationen

Im Juni hat der **Fuchsbachpark** seine Pforten geöffnet, seitdem geben sich im „Garten der Generationen“ Alt und Jung die Klinke in die Hand. Ob im Rollstuhl oder mit dem Gehwagen, beschuht oder barfuß – der Park stellt seinen Besuchern keine Hindernisse in den Weg. Am Entdeckerntag lädt Pattensen dazu ein, während eines **Spaziergangs durchs Grüne** die Sinne zu sensibilisieren und auf dem „Trampelpfad“ verschiedene Materialien zu erfahren. Ein **Drehorgelspieler** begleitet den Gang durch den Garten, der Duft von Kräutern erfüllt die Luft und auf einer der zahlreichen Sitzbänke kann man verschiedenen **Lesungen** lauschen. Außerdem stehen um **11** und **15** Uhr zwei **geführt Touren** durch die Altstadt und ihre Geschichte auf dem Programm. Wer mag, kann das **Rathaus** besichtigen, Verwaltungsluft schnuppern und auf dem Stuhl des Bürgermeisters Platz nehmen oder in der Zeit zwischen **10** und **18** Uhr den **Herbstmarkt** des Calenberger Fanfarenzuges auf dem Burghof besuchen.



Wann wurde die Eiche vor dem Rathaus Auf der Burg gepflanzt?

GVH -Fahrtipp: Stündlich Buslinie 300 ab Hannover Hauptbahnhof/E.-A.-Pl 9.21 Uhr bis Pattensen ZOB, Fahrtzeit ca. 30 Min. Empfohlene **Rückfahrt** zur Verlosung ab Pattensen ZOB (Bus 365) 17.00 Uhr bis Hannover Wallensteinstraße, weiter mit Stadtbahnlinie 7 bis Kröpcke.





Fotos: wito gmbh

Der Natur auf der Spur

Sehen, fühlen, riechen, tasten und schmecken – mit allen Sinnen lässt sich erleben, welche pflanzliche Vielfalt und tierische Exotik die Natur hervorbringt. Ein **lehrreicher Pfad** durch die faszinierende Welt der Flora und Fauna erwartet alle Hobbyforscher, die sich auf Exkursion in den **Tier- und Ökogarten** der IGS Peine begeben. Über die Herrenfeldstraße Ecke Kötherkamp gelangt man in das grüne Kleinod der IGS. Von **10** bis **18** Uhr laden hier verschiedene Wege und Stationen zum Entdecken, Staunen und Genießen ein. Von Königin und Arbeitern erzählt der **Insekten- und Bienenpfad**, Frosch und Fisch lassen sich am **Teich** blicken, heimische Kräuter und exotische Früchte findet man im **Garten** ebenso wie alte Apfelsorten. Wer oder was auf den Trockenmauern, dem **Sandhügel**, dem **Kalksteinberg** oder dem **Magerrasen** seinen Lebensraum hat – finden Sie es selbst heraus! So viel Forschergeist wird am Ende belohnt: mit Kaffee und Kräuterquarkbroten aus eigener Herstellung.



Welche Pflanze, deren Wurzel wir gern essen, braucht der Schwalbenschwanz für seine Entwicklung?



GVH-Fahrtipp: Stündlich RE ab Hannover Hbf 8.55 Uhr bis Peine Bahnhof, weiter mit Busline 522 bis Vöhrum Kötherkamp, Fahrtzeit ca. eine Stunde. Empfohlene **Rückfahrt** zur Verlosung ab Vöhrum Kötherkamp 16.17 Uhr.



Fotos: ÖSSM



Foto: Bergbaumuseum

TOUR25

Von Raupenkost und Falterfutter

Blütennectar, Pflanzensaft, Honigtau und faules Obst: **Schmetterlinge** sind echte Feinschmecker und auf Flüssignahrung spezialisiert. **Raupen** hingegen verputzen zunächst die eigene Schale und bevorzugen mit Blättern, Nadeln, Blüten, Samen oder Früchten vor allem feste Kost. Die **Puppe** hält dann Nulldiät. Wie unterschiedlich sich ein und dasselbe Insekt in seinen unterschiedlichen Entwicklungsstadien ernährt, können kleine und große Forscher von **10 bis 18 Uhr** in der Ausstellung „Das Leben der Schmetterlinge“ in der Ökologischen Schutzstation Steinhuder Meer (ÖSSM) in Rehburg-Loccum, Hagenburger Straße 16, erfahren. Während sich eine **Kinderrallye** dem Thema spielerisch nähert, erfahren Erwachsene hier viel Wissenswertes über die **hiesigen Schmetterlingsarten** und können bei der **Futterpflanzentombola** gleich die passende Nahrung für die bunten Falter gewinnen. Von **11 bis 16 Uhr** finden außerdem **Führungen** durch die **Ausstellung** der Schutzstation statt.



Welcher Schmetterlingsraupe dient diese Pflanze als Nahrungsquelle?

GVH-Fahrtipp: RE ab Hannover Hbf 9.21 Uhr oder 12.21 Uhr bis Wunstorf Bahnhof, weiter ab Wunstorf ZOB mit Buslinie 716 bis Winzlar Hagenburger Straße, Fahrtzeit eine Stunde. **Rückfahrt** ab Hagenburger Straße 14.20 Uhr (Ankunft 15.30 Uhr) oder 17.20 Uhr (Ankunft 18.30 Uhr).





Fotos: Zweckverband
Aller-Leine-Tal

Gartenfest am Ufer der Aller

Rethem an der Aller lockt am Entdeckertag mit Stadtführungen, Tipps für Hobbygärtner und Kunsthandwerk. Ab **10** Uhr verwandeln sich der Londypark und der Burghof in eine **Pflanzen- und Staudenbörse**, dazu gibt es Ratschläge von Experten und ein Quiz für Kenner und solche, die es noch werden wollen. Außerdem wird altes Handwerk vorgeführt; im Backhaus wird Brot gebacken.

Für die musikalische Untermalung sorgt eine **Jazzband**. Kinder können sich auf der Hüpfburg richtig austoben. Die **Bockwindmühle** in Rethem öffnet ab **10** Uhr ihre Türen für Besucher. Für **10.30** Uhr und **13** Uhr sind **Stadtführungen** geplant.

Mit dem Oldtimer-Traktor oder der Kutsche geht es dann von Rethem aus zu den **Künstlertagen** auf dem **Allerhof in Bosse**. Rund 30 Kunstschaffende und Kunsthandwerker zeigen im Garten des Anwesens ihre Schätze aus Seide, Gold, Silber, Holz, Glas oder Filz.



In welchem Jahr wurden der Stadt Rethem (Aller) die Stadtrechte verliehen?



GVH -Fahrtipp: RB ab Hannover Hbf 8.51 Uhr bis Bf Hodenhagen, Fahrdauer 48 Min. Verbindung der beiden Tourenziele durch Kutschfahrt, außerdem kostenloser Busshuttle. Empfohlene **Rückfahrt** zur Verlosung ab Bf Hodenhagen 16.18 Uhr.



Verbogene Schätze erleben

Rintelns Schatzkästchen ist die **historische Altstadt**: Viele liebevoll restaurierte Fachwerkhäuser, Kirchen, eindrucksvolle Burghöfe und typische Ackerbürgerhäuser wollen bei einem **Spaziergang** entdeckt werden.

Wer mit dem **Rad** unterwegs ist, kann eigenständig auf einer festen **Route** weitere Punkte ansteuern. Etwa 30 historische Gebäude und Orte sind am 13. September, auch „Tag des offenen Denkmals“, geöffnet.

Der Markt- und Kirchplatz verwandelt sich am Doppel-Entdeckertag zudem in einen **Ökomarkt** mit zahlreichen Bio-Produkten zum Probieren und Kaufen. Anfassen, Schmecken und Mitfeiern lautet die Devise.

Für Kinder gibt es einen kleinen **Streichelzoo** mit vielen zutraulichen Vierbeinern.

Die Geschäfte in Rinteln sind an diesem Sonntag geöffnet. Die Stadt verspricht Besuchern einen „**Tag voller Geschicke und Geschichten, Spezialitäten und Spezialisten**“.



Welche Kirche diente als Universitätskirche?

GVH -Fahrtipp: Stündlich RE ab Hannover Hbf 9.09 Uhr bis Bückeburg Bahnhof, Fahrtzeit 35 Min., weiter mit kostenlosem Busshuttle. Empfohlene **Rückfahrt** zur Verlosung ab Bückeburg Bahnhof 16.13 Uhr. Busshuttle ist abgestimmt auf RegionalExpress.





Foto: Peter Sandvoss



Fotos: Andrea Untericker



Kunst satt

Kunst satt versammelt sich in Ronnenberg auf engstem Raum. Da lockt zum einen der **LandschaftsKunstPfad** zwischen Empelde und dem Benther Berg. Witzige **Installationen** und **Kunstwerke** verwandeln den vier Kilometer langen Spazierweg in einen Galeriebesuch. Gleich daneben lockt die frühere Kalihalde als „Pretty Hill“ – ein Kunstprojekt, bei dem der **begrünte Salzberg** in Szene gesetzt wird. Sieben Künstler entfalten in dem Naherholungsgebiet ihre **Bergvisionen**. Dass dabei auch Unabgeschlossenes und Widersprüchliches entsteht, gehört zum Programm. Um **11, 13 und 15 Uhr** gibt es **Führungen**. Auch Uwe Ahrens hat sich mit dem Thema „Natur als Prozess und als Landschaft“ auseinandergesetzt. Seine Bilder und Objekte sind von **11 bis 17 Uhr** im **Kunstraum Benther Berg**, Bergstraße 3, in Benthe zu sehen. Das **Niedersächsische Museum für Kali- und Salzbergbau** in Empelde ist ebenfalls von **10 bis 17 Uhr** geöffnet. Dort wird das Thema „Salze für Pflanzen und Menschen“ beleuchtet.



Aus wie vielen großen Steinen besteht der Monolith-Stelen-Platz?



Hinweis: Dreschefest Linderte S. 55

GVH-Fahrtipp: Zur Kunst-Wanderung, zur Halde und zum Bergbaumuseum: ab Kröpcke Stadtbahlinie 9 ab 9.55 Uhr alle 15 Minuten bis Empelde, Fahrtzeit 19 Min. Empfohlene **Rückfahrt** zur Verlosung 17.27 Uhr. ODER ab Hauptbahnhof stündlich zur Minute „33 bis Empelde mit S1, Fahrtzeit 13 Min. **Rückfahrt** 17.11 Uhr. Zum „Kunstraum Benther Berg“: ab Kröpcke Stadtbahnhof 9 alle zwei Stunden 9.40 bzw. 10.55 Uhr bis Empelde und dort umsteigen in Bus 510 bzw. 560 bis Benthe/Bergstraße, Fahrtzeit 37 bzw. 28 Min. **Rückfahrt** ab Benthe/Bergstr. 16.43 Uhr.



Foto: B. Reupke

Donnerkeil und Enzian

Haifischzähne, Seeigel, Donnerkeil: In der **Mergelgrube** am Rande von Sehnde-Höver stecken ganz besondere Souvenirs. Am Entdeckertag kann die ganze Familie in ausgesuchten Bereichen des Steinbruchs von **10 bis 16 Uhr** auf die **Suche nach Fossilien** gehen (festes Schuhwerk erforderlich!) und ihren Fund vor Ort von Experten bestimmen lassen. Dazu gibt es bei **Führungen** zwischen **11 und 15 Uhr** Infos über den Abbau und über Fragen des Naturschutzes. In unmittelbarer Nachbarschaft zum Steinbruch befinden sich die **Höverschen Kippen**. Mehr als 350 Pflanzenarten sind hier zu entdecken, darunter viele **Orchideenarten**. Die blühen zwar nicht im September, dafür hat sich zum Beispiel der strahlend blaue **Fransenenzian** herausgeputzt. Der BUND pflegt das Gebiet seit 20 Jahren und bietet am Entdeckertag **Führungen** an und informiert über das Entwicklungskonzept. Gäste müssen sich allerdings an den Grundsatz halten: Nur angucken, nicht pflücken.



Über welche Leistung verfügt die Reißraupe Caterpillar D 11 T?

GVH -Fahrtipp: Stündlich S1 ab Hannover Hbf 9.33 Uhr bis Hannover Bhf Bismarckstraße oder stündlich Stadtbahnlinie 5 ab Kröpcke 9.37 Uhr bis Anderten, jeweils weiter mit Buslinie 370 bis Höver Petersweg, Fahrtdauer 34 bzw. 30 Min. Empfohlene **Rückfahrt** zur Verlosung ab Höver Petersweg über Anderten 17.19 Uhr.





Fotos: Inline Club Hannover

Auf acht Rollen durch die Region

„Auf die Piste, fertig, los!“, heißt es um **10.30 Uhr** am **Südende des Georgsplatzes** in Hannover. Von hier geht es auf acht Rollen quer durch die Gartenregion: Die **zweistündige Tour** mit dem Inline Club Hannover e.V. führt die **Inline-Skater** am Maschsee entlang über Döhren, Hemmingen, Hiddestorf und Lüdersen bis nach **Bennigsen**. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Mitmachen können alle **ab 12 Jahre**, die sich fit und sicher genug fühlen. Jugendliche zwischen 12 und 16 Jahren müssen allerdings eine Aufsichtsperson animieren, mitzuskaten. Rund **20 Kilometer** geht es durch das Leinetal und das Calenberger Land. Auf das Tempo kommt es dabei weniger an als auf den Genuss der landschaftlichen Reize der Region.

Am Ziel in Bennigsen finden an diesem Wochenende die **5. InlineSkateDays** statt. Man kann den kleinen und großen Profis unter den Speedskatern bei ihren Rennen zuschauen – oder selbst noch mal an den Start gehen, z. B. beim 22 km-Fitnesslauf (Startgebühr).



**Wer betreibt den Kuchenstand bei den
InlineSkateDays?**



Hinweis: Weitere Infos zu den Inline-Skatedays in Bennigsen unter www.inlineskatedays.de
GVH -Fahrtipp:
Empfohlene **Rückfahrt** zur Verlosung mit S5 ab Bennigsen Bahnhof 16.41 Uhr, Fahrtzeit 22 Min.



Fotos: Roger Grabowski



Tage der Weserrenaissance

Zeitmaschine an und ab in die Vergangenheit: In Stadthagen werden bereits vom Donnerstag an die Tage der Weserrenaissance gefeiert. Stadtgeschichte wird lebendig.

Der historische **Schlosspark** und der **Stadtgarten** mit ihren fast 70.000 Quadratmetern bilden an diesem Sonntag von **11 bis 18 Uhr** die Kulisse für das bunte Treiben. **Gästeführer in historischen Kostümen** tragen jeweils zur vollen Stunde zu Themen wie Gesellschaft und (Garten-)Kunst der damaligen Zeit vor.

Rund um das Schloss können die Besucher **Spiele aus der Renaissancezeit** ausprobieren. Dazu kommen **Lesungen** zeitgenössischer Texte, **Musik-** und **Theaterdarbietungen**. Wer mag, kann sich mit seinem Picknickkorb niederlassen und die **Walkacts** bestaunen. Die Fahrt zwischen Bahnhof und Innenstadt können Ausflügler im kostenfreien Busshuttle oder ganz stilecht in der Kutsche zurücklegen. Die Stadthäger Einzelhändler öffnen am Entdeckertagssonntag ihre Geschäfte.



Wann wurde das Schloss Stadthagen erbaut?

GVH -Fahrtipp: Stündlich S1 ab Hannover Hbf 9.28 Uhr oder stündlich RE 10.09 Uhr bis Bahnhof Stadthagen, Fahrtzeit 38 bzw. 27 Min., weiter mit kostenlosem Busshuttle, per Kutsche (gegen geringe Gebühr) oder zu Fuß (ca. 1,3 km). Empfohlene **Rückfahrt** zur Verlosung ab Bahnhof Stadthagen 16.49 Uhr.





Dorferlebnisse und Industriekultur

Per Pedales oder per pedes: Der „Dorferlebnispfad“ in Uetze-Dollbergen lässt sich sowohl mit dem Fahrrad als auch zu Fuß erkunden. Die **Radtour** startet um **11.15 Uhr**, der **Spaziergang** um **13.15 Uhr**. Treffpunkt ist die Begrüßungstafel am Bahnhof Dollbergen. Im Rahmen der Gartenregion und dank des ehrenamtlichen Engagements vor Ort entstanden, führt der Pfad über sechs Kilometer durch das Dorf und das Fuhsetal. Am Wegesrand geben **19 Hinweisschilder** und **Erlebnisstationen** Auskunft zu den Besonderheiten, die es hier zu entdecken gibt. Der Landschaftsraum entlang der Fuhse spielt dabei ebenso eine Rolle wie der Wandel vom Bauerndorf in einen Wohn- und Industrieort.

Ein Highlight: die hier ansässige **Mineralöl-Raffinerie** an der Bahnhofstraße 82. Von **11 bis 15 Uhr** kann man das **Werk besichtigen** und sich einem **Rundgang** durch die Altölrecyclinganlage, die Misch- und Abfüllhalle der Raffinerie anschließen. Kinder werden während der Rundgänge betreut.



Was ist auf dem Ortswappen von Dollbergen zu sehen?



Hinweis: Anmeldungen Radtour (Rainer Richter) Tel. 0 51 77/80 35. Anmeldungen Spaziergang (Axel Schumann) Tel. 0 51 77/92 23.

GVH-Fahrtipp: Stündlich RE ab Hannover Hbf 10.46 Uhr bis Dollbergen, Fahrdauer 21 Min. Der Bahnhof ist Startpunkt der geführten Radtour um 11.15 Uhr sowie der Führung um 13.15 Uhr. Die Raffinerie befindet sich direkt gegenüber an der Bahnhofstraße 82. Empfohlene **Rückfahrt** zur Verlosung ab Dollbergen 16.51 Uhr.



Fotos: André Heckert



TOUR 33

„Alles im grünen Bereich“ Familienausflug nach Gailhof

Bogenschießen wie Robin Hood oder auf dem **Bungee-Trampolin** himmelwärts schweben – das Gelände des Jugend-, Gäste- und Seminarhauses der Region Hannover in Gailhof wird am Entdeckertag zu einem riesigen Abenteuerspielplatz für junge und jung gebliebene Menschen. Auf dem **Ponyrücken** können die jüngsten Besucher ihre Runden drehen, im **Seilgarten** und beim **Kistenklettern** sind Geschick und Gleichgewichtssinn gefragt. Darüber hinaus verspricht das Team Jugendarbeit zauberhafte **Fabelwesen**, bunte **Vorführungen** und jede Menge Spiel, Sport und Kreativaktionen. Natürlich muss niemand mit knurrendem Magen toben. Am Lagerfeuer dürfen die Besucher **Stockbrot** backen. Dazu gibt es Milchshakes, Spezialitäten vom Grill und aus dem Lehmofen sowie selbstgebackenen Kuchen, alles zum kleinen Preis. Von **11** bis **17** Uhr sind Gäste in Gailhof willkommen.



Wie viele Gäste können im JuGS übernachten?

GVH-Fahrtipp: Stündlich S4 ab Hannover Hbf 10.41 Uhr bis Bahnhof Mellendorf, Fahrtzeit 22 Min., weiter mit kostenlosen Bussen. Empfohlene **Rückfahrt** zur Verlosung ab Bahnhof Mellendorf 16.53 Uhr.





Fotos: Christian Mainka

Tausend schöne Blüten!

Wennigsen präsentiert sich mit vielen Blumen zur Gartenregion. Die Gemeinde und ihre Bürger haben Hunderte von Hortensien gepflanzt – einst prägend für die Kloster- und Bauernhäuser im Ort. Für die Gartenregion wurde die Blume wiederentdeckt. Was läge also näher, als am Entdeckertag mit dem **1. Wenniger Hortensiemarkt** auf dem Feuerwehrplatz aufzuwarten? Besucher dürfen eigene Gewächse mitbringen und tauschen oder können Blumen und Stauden kaufen. Fachleute bestimmen Blumen- und Obstsorten. Kinder lernen, wie man **Nistkästen** und **Insektenhotels** baut. Auf dem umgestalteten Mühlendammweg führt ein kleiner Spazierweg vom Hortensiemarkt zum Heimatmuseum. Dort stehen beim **Museumsfest** historische Vorführungen auf dem Programm. **Spezialitäten der regionalen Küche** garantieren, dass niemand hungrig den Rückweg antreten muss. Sportler können am Entdeckertag beim **Cruisinglauf** auf der Wenniger Halbmarathonstrecke an den Start gehen. Infos unter www.cruisinglauf.de.



Wann wurde der Verkehrs- und Verschönerungsverein in Wennigsen gegründet?



Hinweis: Klosterführungen werden vom Calenberger Landsommer ab dem Feuerwehrplatz um 13.30 Uhr und 15.30 Uhr angeboten.

GVH-Fahrtipp: Stündlich S1 ab Hannover Hbf 8.33 Uhr bis Wennigsen (Deister) Bhf, Fahrtzeit 25 Min. + jeweils kurzer Fußweg. Empfohlene **Rückfahrt** zur Verlosung ab Wennigsen Bhf 17.00 Uhr.



Fotos: Rolf Herrmann



TOUR35

Der Sommersitz von Bischof Sigward

In Wunstorf-Idensen lässt sich der Sommer besonders gut verbringen – dieser Ansicht war man offenbar schon vor 875 Jahren. Damals hatte Bischof Sigward neben seiner Eigenkirche auch seinen Sommersitz im Dorf. Die Menschen im Dorf nennen die Kirche deshalb **Sigwardskirche**. Zum Entdeckertag erinnert Idensen an die Kirchweihe durch Bischof Sigward. Zwischen **10.30** und **15.30** Uhr gibt es **Führungen** in der Kirche. Die Fundamente des früheren Wohnturms des Bischofs wurden nachgebildet und lassen eine Ahnung des einstigen Anwesens zu. In kleinen Gruppen können Besucher den **Turm** entdecken, dazu gibt es Wissenswertes über die Geschichte der Glocken. Um **13** Uhr wird in der Sigwardskirche **Gottesdienst** gefeiert, um **14.30** Uhr steht ein mittelalterliches **Laien-Schauspiel** auf dem Programm. Kinder können beim **Hufeisenwerfen** ihr Geschick beweisen oder wie die Jungen und Mädchen von einst sich beim **Strohsackschlagen** zu versuchen. Um **18** Uhr findet der Tag seinen Abschluss mit einem **Konzert**.



Wie viele Reihen Kirchenbänke stehen im Längsschiff der Kirche?

GVH -Fahrtipp: Stündlich RE ab Hannover Hbf 9.21 Uhr bis Wunstorf Bhf, weiter mit Buslinie 740 bis Idensen/Kirche bzw. 741 bis Idensen/Unter den Linden, Fahrtzeit 39 oder 37 Minuten + jeweils kurzer Fußweg. Empfohlene **Rückfahrt** zur Verlosung ab Idensen/Kirche 17.08 Uhr (Ankunft am Kröpcke 17.50 Uhr)





Foto: Klinikum Region Hannover

Wählen Sie: Die grüne Apotheke oder ein Garten für die Seele

Medizin aus dem Reagenzglas? Muss gar nicht immer sein. Die Menschen sind über Jahrhunderte ohne ausgekommen. Viele Kräuter und Pflanzen enthalten heilende Substanzen. Das Klinikum **Lehrte** hat auf seinem Terrain einen **Heilpflanzengarten**, sowohl mit heimischen als auch fremdländischen Gewächsen angelegt, die seit Menschengedenken zur Heilung oder Linderung genutzt wurden. Jeweils um **10, 11, 12, 13** und **14** Uhr können sich Besucher bei **Führungen** in die Geheimnisse der Naturmedizin einweihen lassen. Auf Kinder warten **Naturerlebnisspiele** und die **Lesung** von Kräutermärchen.



Welcher Baum befindet sich in der Mitte des Heilpflanzenbeets?

Auch die Psychiatrie **Wunstorf** verwandelt ihren Außenbereich in Entdeckerland – mit **Sinnespfad**, **Duftoase**, **Musik** und **Gartenfest**. Der Aufbau einer **Kräuterspirale** wird gezeigt und Kunsttherapeuten begleiten durch den **Mosaik-** und den **Skulpturengarten**. Momente der Stille können in der Krankenhauskirche genossen werden und für an der Geschichte der Psychiatrie Interessierte ist das **Museum** geöffnet.



Wie heißt der Brunnen im Park?



GVH -Fahrtipp:

Lehrte: Halbstündl. S 7 oder S 3 ab Hannover Hbf 9.03 Uhr oder stünfl. bis Bhf Lehrte, Fahrtzeit ca. 30 Min. od. stündl. RE 9.46 + 9.55 Uhr bis Bhf Lehrte, Dauer ca. 10 Min. + rund 2 km Fußweg bis Haupteingang des Klinikums. Empfohlene **Rückfahrt** zur Verlosung ab Bhf Lehrte 17.06 Uhr.

Wunstorf: Stündlich RE ab Hannover Hbf 9.21 + 10.09 Uhr bis Wunstorf Bhf, weiter ab Wunstorf ZOB mit Bus 701, 710/711, 716, 740/741 bis Wunstorf Post, Fahrtzeit ca. 22 Min. Empfohlene **Rückfahrt** zur Verlosung ab Post 17.13 Uhr.

Blütenträume aus Papier



Ein Blumengarten zum Selberbasteln: Mit dieser Idee macht das Pelikan Malmobil beim

Entdeckertag in Hannovers Innenstadt auf dem neugestalteten **Rathenauplatz** halt. Die rollende Kreativstation des hannoverschen Traditionssunternehmens lädt kleine Künstler dazu ein, zum Gärtner zu werden – mit einem **Malwettbewerb** der besonderen Art. Mit Pinsel und Farbe können die Kinder große Papierblumen malen und nach ihren ganz eigenen Vorstellungen zum Blühen bringen. Der **floralen Fantasie** sind bei der Gestaltung der Blüten keine Grenzen gesetzt. Orange-violett gepunktet, blau-gelb gestreift, rot-grün kariert oder gleich in allen Regenbogenfarben – am „Blumenstand“ von Pelikan gibt es nichts, was es nicht gibt. Eines haben die so entstehenden Kunstwerke ihrem natürlichen Vorbild voraus: Papier kann nicht verwelken. In die Erde kommen sie aber trotzdem: Mit Hilfe eines Holzstabes lassen sich die Blüten ganz einfach in den Boden stecken. So entsteht im Laufe des Entdeckertages eine kunterbunte **Blumenwiese aus Papier**. Die schönsten Blütenträume, die im Rahmen dieser Gartenschau aus der Erde sprießen, werden prämiert. Bei der **Preisverleihung**, die gegen **17.30 Uhr** auf der **Bühne der Gartenregion Hannover** stattfindet, warten tolle Gewinne auf die glorreichen Gärtner.

Johanniter wollen hoch hinaus



Die meisten Unfälle passieren in Haushalt und Garten. Dank des **mobilen Notrufs** der Johanniter-Unfall-Hilfe e.V. (JUH) ist gerade für Kleingärtner, Naturliebhaber, Freizeit- und Extremsportler die dann notwendige Hilfe nur einen Knopfdruck entfernt. Beim Entdeckertag präsentieren sich die Johanniter mit diesem und vielen weiteren sozialen Diensten und Angeboten. Besonderes Highlight am Stand der JUH: ein **Luftballonweitflugwettbewerb**, bei dem es attraktive Preise zu gewinnen gibt. Kleine Gäste, die nicht so hoch hinaus wollen, können zum Rennfahrer werden und bei der **Bobbycar-Rallye** mit Blaulicht an den Start gehen.

Spannende Leibniz Stadt-Rallye



Exakt 52 Zähne hat der Original-Butterkeks, für dessen Name der große Mathematiker, Jurist, Sprachgelehrte, Philosoph und Physiker **Gottfried Wilhelm**

Leibniz Pate stand. Doch die bekannte Marke aus dem Hause Bahlsen ist nicht die einzige Hinterlassenschaft, die in Hannover an den großen Universalgelehrten aus Leipzig erinnert. Überall in der Stadt zeugen Gebäude und Plätze, Schriftzüge und Denkmäler von seinem **Leben und Werk**. Wussten Sie zum Beispiel, dass an der Fassade des Künstlerhauses in Hannovers Sophienstraße eine kleine **Steinfigur** hängt, die den Denker darstellt? Oder dass eine Bronzeskulptur an der Georgstraße an den **binären Code** des Zahlengenies erinnert? Begeben Sie sich doch mal auf die Suche nach Leibniz, gewinnen Sie neue Ansichten und tolle Preise von Leibniz!

Startpunkt der Spurensuche ist der blumengeschmückte Leibniz-Stand auf dem **Opernplatz**: Hier bekommen die Teilnehmerinnen und Teilnehmer der „Leibniz-Stadt-Rallye“ süße Wegzehrung und ein „Roadbook“ mit **Stadtplan, Tipps** und **Fragen** ausgehändigt. Dann geht's mit öffentlichen Verkehrsmitteln quer durch Hannover. An Orten wie dem Leibniz-Tempel im Georgengarten, dem Grabmal des Denkers in der Neustädter Kirche, der Leibniz Universität oder dem ehemaligen Wohnhaus des Philosophen in der Altstadt warten **knifflige Rätsel** und noch mehr Gebäck auf Sie! Interessante Stationen stehen auf dem Programm, bevor es wieder zurück zum Ausgangspunkt auf dem Opernplatz geht, wo die ausgefüllten „Roadbooks“ abgegeben werden können. Von **13 bis 16 Uhr** gibt es am Leibniz Tempel im Georgengarten außerdem die Möglichkeit, an einer **Foto-Aktion** teilzunehmen. Die Spiel-dauer der Leibniz-Stadt-Rallye ist von **10 bis 17 Uhr** und die Preisverleihung findet um **17.30 Uhr** am Leibniz-Stand am Opernplatz statt.



Renntag der Landwirtschaft auf der Pferderennbahn



Wer den Entdeckertag nutzt, um in der Zeit zwischen **12 und 18 Uhr** die Neue Bult in Hannover-Langenhangen zu besuchen, setzt damit garantiert nicht aufs falsche Pferd. Ein Ausflug auf die Galopprennbahn verspricht an diesem „Renntag der Landwirtschaft“ einen echten Höhepunkt der Saison. Zehn spannende Pferderennen stehen ebenso auf dem Programm wie zahlreiche **Mitmachaktionen** zum Thema **Landwirtschaft** und **Gartenanlagen**. So kommen nicht nur die Pferdenarren unter den Besuchern, sondern die ganze Familie auf ihre Kosten. Und wem nach so viel Sport, Spiel und Spannung in freier Natur und frischer Luft der Magen knurrt, der findet auf dem **Bauernmarkt** allerlei Leckeres aus der Region. Tipp: Wer am Eingang zur Neuen Bult das Entdeckertagsprogrammheft oder das EntdeckerTagesTicket des GVH vorzeigt, hat am 13. September freien Eintritt für zwei Erwachsene. Für Kinder bis zum Alter von 14 Jahren ist der Spaß ohnehin gratis.



Naturstein im Garten



Gartenideen und Gestaltungstipps geben die Experten von cantera Naturstein Gartenwelten in Langenhagen. Die Berater demonstrieren die Besonderheiten und Vorteile verschiedener **Gesteine** wie

Anröchter Grünstein, Travetine mit gerundeten Kanten, Quarzit und Hartsandstein mit naturgespaltenen Oberflächen oder Granite mit unterschiedlich rauen Oberflächen. Wer ein Foto von seinem eigenen Garten mitbringt, erhält **Anregungen**, wie man sein grünes Reich vielleicht noch ansprechender gestalten kann. Bratwurst und kühle Getränke sorgen ab **11 Uhr** für das leibliche Wohl. cantera Naturstein Gartenwelten in der Münchener Straße 25 von Langenhagen/Bahnhof Mitte zu Fuß oder mit der Buslinie 253 zu erreichen.

Tram trifft Trabi



Sie stinken, sie knattern und viele fahren immer noch: Das ehemalige Volksauto der DDR, der **Trabant**, wird inzwischen wie ein Kultobjekt verehrt. Zum Entdeckertag lädt das **Straßenbahn-Museum** in Sehnde-Wehmingen zur

Begegnung der besonderen Art: Historische Autos aus den ehemaligen Ostblock-Staaten treffen auf alte Trams. Erwartet werden neben zahlreichen Trabis auch Wartburgs, Skodas, Ladas, Barkas oder Ikarusse aus der Vor-Mauer-Zeit. Damit es so richtig schön ostalgisch wird, bietet der Kaffeegarten an diesem Tag auch **DDR-Spezialitäten** an.

Neben den Ost-Oldtimern sind in Norddeutschlands einzigm Museum seiner Art natürlich auch Straßenbahnen aus den vergangenen einhundert Jahren zu bewundern. Von **11** bis **17** Uhr können Besucherinnen und Besucher außerdem auf einer 2,5 Kilometer langen **Rundstrecke** durch das Freigelände rum-peln – in echten alten Waggons versteht sich. Erreichbar ist das Museum mit den Buslinien 330 und 390, von der Haltestelle „Wehmingen“ sind es noch einmal wenige Minuten zu Fuß. Der Eintritt beträgt bei Vorlage des Entdeckertag-Programmheftes vier Euro für Erwachsene und zwei Euro für Kinder.

Das Wandern ist des Entdeckers Lust



Ein ausgewiesenes Fahrradgebiet ist die Region Hannover ja bereits. Schon sehr lange Zeit ist sie auch bewährte Wanderregion. Informationen und Tipps über die schönsten **Wanderrouten** durch Hannover und Umgebung erhalten Besucherinnen und Besucher von **11** bis **17** Uhr auf der **Wanderbörse norddeutscher Wandervereine** im Freizeitheim Vahrenwald in Hannover. Besonderer Programmpunkt ist um **15** Uhr die Präsentation der Semesterarbeit über eine Etappe eines geplanten, rund 330 Kilometer langen Wanderwegs um Hannover von Studierenden des Instituts für Umweltplanung der Leibniz Universität Hannover. Erreichbar ist die Wandermesse mit der Stadtbahn, Haltestelle Dragonerstraße. Der Eintritt ist frei.

Dreschefest in Linderte

Wie in alten Tagen: Auf dem Dreschefest in Linderte lebt **traditionelles Bauernhandwerk** wieder auf. Alle anderthalb Stunden können Besucherinnen und Besucher in der Heimatstube Linderte miterleben, wie früher mit Dreschflegel und Dreschmaschine Getreidekörner aus den Ähren des Getreides gewonnen wurden. Zudem werden jederzeit **Führungen durch das Museum** angeboten, in dem alte landwirtschaftliche Groß- und Kleingeräte ausgestellt sind. Für die Verpflegung ist auch gesorgt: Mittags gibt es Brat- und Bockwürstchen, am Nachmittag Kaffee und Kuchen. Entdeckerinnen und Entdecker erreichen die **Heimatstube Linderte** von Hannover aus am besten mit der S5 Richtung Hameln. Der Hof in der Schulstraße 2 liegt etwa 300 Meter vom Bahnhof Holtensen-Linderte entfernt. Der Eintritt ist frei, **Programm von 10.30 bis 17 Uhr.**



Dörrobst und Dosenwurst in Rodewald

Was verbirgt sich hinter den Namen Blaue St. Galler, Rote Laura, King Edward oder Melina? Gartenfreunden wird die Antwort nicht schwer fallen: **Kartoffeln** natürlich! Der Erdapfel ist aber nur einer von vielen Schätzen, die zur Erntezeit gehoben werden können. Welches Gemüse und welche Früchte sich außerdem bestens für den Anbau im eigenen Garten eignen, zeigt der **Heimat- und Museumsverein Rodewald** zum Entdeckertag. Unter dem Motto „Dörrobst und Dosenwurst“ richtet das Museum im Landkreis Nienburg sein Augenmerk dabei vor allem auf die Konservierung von Lebensmitteln. So dürfen die Erwachsenen schon einmal vom **Rumtopf** mit heimischen Früchten kosten, während die Kinder im Binderschen Park neben dem geräumigen Fachwerkhaus einen bunten Reigen an **Kartoffeln ernten** können.



Der Heimat- und Museumsverein Rodewald in der Dorfstraße 3 liegt in der Nähe der einzigen großen Kreuzung im Straßendorf. Ab Bahnhof Schwarmstedt verkehrt ein Busshuttle.

Von Teich zu Teich, von Stein zu Stein

Feuchtbiotope, in denen sich Tiere und Pflanzen ungestört entwickeln dürfen oder **Findlinge**, die Auskunft über die Flurnamen in der Feldmark geben – Sie haben die Qual der Wahl: Zu den schönsten ihrer Art in der Gemarkung Immensen führen am Entdeckertag **zwei Radtouren**, die von der Region Hannover angeboten werden. Start der rund 26 Kilometer langen Tour um die Teiche und der rund 30 Kilometer langen Strecke zu



den Steinen ist um **11 Uhr** am **Bahnhof Immensen-Arpke** (nach Ankunft des Zuges aus Hannover), unterwegs werden an Zwischenstopps Besonderheiten der Biotope und Flurnamen erläutert. Auf jeder Tour gibt es die Möglichkeit zur Einkehr und Rast.



Grabsteine als Zeugen der Geschichte

Schmuckstück, Juwel, Kunstwerk: Die rund 900 Jahre alte **St. Vitus-Kirche in Wilkenburg** ist wohl ein bisschen von allem. Das beliebte Ausflugsziel öffnet am Entdeckertag von **12**



bis **16 Uhr** die Pforten und lädt dazu ein, in **Führungen** um **12.30 Uhr** und **14.30 Uhr** die Geschichte und Schätze des Gotteshauses kennenzulernen. Als besonderes Highlight wird eine neue Dokumentation vorgestellt, in der die Inschriften

der rund 40 Grabmale des Kirchenfriedhofs übersetzt sind – und sie somit zu beredten Zeugen alter **Familiengeschichten** macht. Interessierte sind bereits um **11 Uhr** zum **Gottesdienst** willkommen. Zum Abschluss des Tages geben die Laatzener **Gospel Singers** um **17 Uhr** ein **Konzert** mit anschließendem Ausklang bei Brot und Wein.



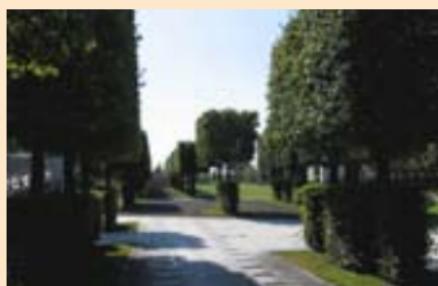
Gartenidyll im Peiner Land

Mit viel Liebe zum Detail wurde der Garten eines Resthofes in **Lahstedt-Münstedt** gestaltet: Das weitläufige Areal ist von mehreren Teichen durchzogen, ein formaler Senkgarten mit Natursteinmauer, viele Sitzmöglichkeiten und ein Rosenpavillon sowie zahlreiche Kletterpflanzen schmücken das landschaftliche Kleinod. Der **Landhausgarten** ist Ziel einer **Radtour**, die um **13.45 Uhr** unter Leitung des Allgemeinen Deutschen Fahrrad-Clubs (ADFC) an der Bushaltestelle an der Südseite des Peiner Bahnhofs startet. Nach rund 15 Kilometern ist der Garten erreicht. Nach einer Führung und gestärkt mit Kaffee und Kuchen geht es über den Lahberg und den Bismarckturm zurück nach Peine. Die Tour endet gegen **18 Uhr** am Bahnhof.



Die Grünanlagen der Expo 2000

Hannoveraner erinnern sich: Im Jahr 2000 schwebten Seilbahngondeln über das Messegelände, öffnete sich der Pavillon von Venezuela als gigantische Blüte und im Planet M ging es mit dem weltgrößten Personenaufzug in die Höhe. Nicht alles, doch einiges ist geblieben – zum Beispiel die Gartenanlagen zwischen dem Deutschen Pavillon und dem Expo-Wal, die Landschaftsarchitekt Kamel Louafi anlässlich der Weltausstellung in Hannover schuf. Im Rahmen der Gartenregion wurden einzelne Bereiche wieder instand gesetzt. Bis heute laden die **Gärten im Wandel** und das südlich angrenzende Parkareal zum Spazierengehen ein. Von der Exponale aus lässt sich die Expo-Allee – damals „Allee der Vereinigten (460) Bäume“ – in Augenschein nehmen. Dafür, dass die Erinnerungen frisch



bleiben, sorgt auch das **EXPOSEEUM**, Expo-Plaza 11, das am Entdeckertag von **11 bis 16 Uhr** geöffnet ist. Der Eintritt kostet einen Euro (im Expo-Jahr 2000 und danach Geborene sind frei).

Bühne der Gartenregion

BÜHNE



Gerald Kaiser

Dirk Heinrich



Moderation: Gerald Kaiser und Dirk Heinrich

Standort: Hannover, an der Georgstraße

10.00 Uhr	Wunstorfer Shanty-Chor
11.00 Uhr	Kinder und Jugendvarieté Träumer, Tänzer und Artisten
11.30 Uhr	Weave – Gitarrenpop
12.10 Uhr	Kinder- und Jugendzirkus Kritzpritzknuckelmückeldü aus Burgdorf
12.30 Uhr	Musicalgruppe der Theater AG vom JonnyB. aus Burgdorf mit Szenen aus „Stadt-Land-Fluss“
13.00 Uhr	Hemden – Indie-Pop
14.00 Uhr	Zirkus KijuCiBa aus Barsinghausen
14.30 Uhr	Weave – Gitarrenpop
15.00 Uhr	5 vor der Ehe – Deutscher Pop-a-capella
16.00 Uhr	Zirkus Johnass aus Laatzen
16.30 Uhr	Kuersche – Singer/Songwriter
17.30 Uhr	Preisverleihung Pelikan Malwettbewerb
18.00 Uhr	Hemden – Indie-Pop

Änderungen vorbehalten

Präsentiert von





Bernd Strauch



Mike Sanchez

Moderation: Bernd Strauch

Standort: Hannover, Kröpcke

10.00 Uhr	Blasorchester der üstra – Swing und aktuelle Melodien
11.00 Uhr	Happy Jazz & Co – Urgesteine der hannoverschen Jazzszene
12.00 Uhr	Blasorchester der üstra – Bigbandsound
13.00 Uhr	Rod Mason's Hot Five featuring Brenda Boykin – Jazz-Classics zum Mitswingen
14.45 Uhr	Soundcheck
15.00 Uhr	Stephan Abel & Lutz Krajenski's Soulmates featuring Sharon Phillips Musiker von Roger Cicero mit dem neuen Star von Mousse T.s Peppermint Jam
16.30 Uhr	Soundcheck
16.45 Uhr	Mike Sanchez & Band ...gehörte zu Bill Wyman's Rhythm Kings und spielte u.a. mit Georgie Fame, Albert Lee und Andy Fairweather-Low
17.45 Uhr	Interview Jazz-Club Hannover
18.00 Uhr	Mike Sanchez & Band – ...high-velocity rock 'n' roll & soulful, down-home blues...
19.00 Uhr	Ende des Programms

Änderungen vorbehalten

Präsentiert vom



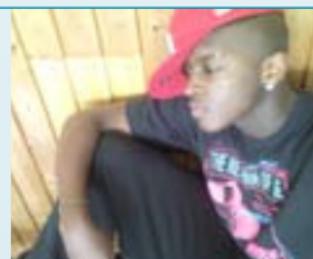
Rod Mason's Hot Five



Sharon Phillips



Moderation:
Björn Stack



Nilson Mufume

Standort: Hannover, Georgsplatz West

10.00 Uhr	Orientalischer Tanz Hochschulsport Hannover
10.15 Uhr	Hannover Snow Flakes: Cheerleading MTV Groß-Buchholz
10.30 Uhr	Kinderturnen Hannoversche Musterturnschule
10.45 Uhr	Jazz'n Joy: Latino Dance & Step Aerobic Sportfreunde Ricklingen
11.00 Uhr	Turnen, Tanzen & Gymnastik VfL Hannover
11.15 Uhr	Emile Moise & Salsa del alma Dance Akademie Hannover
11.30 Uhr	Mini & Red Peppers: Cheerleading Turn-Klubb zu Hannover
11.45 Uhr	Show- und Mariechentanz Tanz-Sport-Club Fidele Ricklinger
12.00 Uhr	Judo-Kata TuS Bothfeld
12.15 Uhr	Flames & Pik Ass: Hip-Hop & Street Jazz VfL Hannover
12.30 Uhr	Power-Kids „Lebendiger Lego-Kasten“ TSV Höver
12.45 Uhr	Emile Moise & Salsa del alma
13.00 Uhr	Junioren-Standard-, Latein-, Modetänze TC Contrast
13.15 Uhr	Royals & Brilliants: Cheerleading 1. Hann. Cheerleader Verein
13.30 Uhr	Die TuSsies: Show Dance TuS Ricklingen
13.45 Uhr	Fallschirmdemo Fallschirmsportverein
14.00 Uhr	Knights & Diamonds: Cheerleading 1. Hann. Cheerleader Verein
14.15 Uhr	Hip-Hop – Weltmeister Nilson Mufume
14.30 Uhr	Jazz & Show Dance SV Wacker Osterwald
14.45 Uhr	Interview Hannover 96
15.00 Uhr	Pampers-Athleten Hannover 96
15.15 Uhr	Jugendsportnetzwerk Buchholz-Kleefeld
15.30 Uhr	Rock'n'Roll & Boogie Woogie Rock'n'Roll Club Octopus
15.45 Uhr	Tanzvorführung Tanzsportclub Rojana
16.00 Uhr	Hip-Hop – Nilson Mufume
16.15 Uhr	Wettkampf-Aerobic Turn-Klubb zu Hannover
16.30 Uhr	Modern Jazz Dance TuS Bothfeld
16.45 Uhr	Behinderten-Sportverband Niedersachsen
17.00 Uhr	Hip-Hop & Standard-, Latein-Tanz TC Odeon
17.15 Uhr	Latin Jazz Dance & Steptanz Ballettissimo
17.30 Uhr	Spanischer Tanz & Aerobic TuS Vinnhorst
17.45 Uhr	„wrapped in mystery“ Modern Jazz Dance SV Gehrden
18.00 Uhr	Hip-Hop – Nilson Mufume & Friends
18.30 Uhr	Ende des Programms

Änderungen vorbehalten

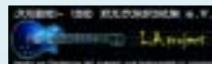
Sportführerschein bei Mitmachaktionen für Kinder von 5 – 14 Jahren

Auch in diesem Jahr gibt es die Möglichkeit, einen Sportführerschein zu erwerben und tolle Preise zu gewinnen. Einfach das Formular beim blauen Infomobil des Stadt- und Regionssportbundes Hannover abholen und Stempel bei den verschiedenen Mitmachaktionen sammeln.





in Kooperation mit
dem Jugend-
und Kulturforum
Lauenau e.V.



Moderation: **Freddy Weiß**

Bigband Showtime

BÜHNE

Standort: Hannover, Georgsplatz Ost

10.00 Uhr – 13.00 Uhr	Live-Darbietungen und musikalische Debuts von jungen, engagierten Bands aus dem Schaumburger Land wie Orange Cuke – Soul, Pop, Rock Art of Creation – Reggae Bitchvan - Gitarrenrock Black Rainbow und Pink Crash
13.00 Uhr – 14.30 Uhr	Crazy Horse – Rockoldies mit der Star-Club-Legende
14.30 Uhr	Handmade – Rock- und Popklassiker
16.00 Uhr	Bigband Showtime mit Nancy Dohnke & Peter Windheim – Musik aus fünf Jahrzehnten
17.30 Uhr	Crazy Horse – die Klassiker der 60er
19.00 Uhr	Ende des Programms

Änderungen vorbehalten

Präsentiert von



Meldungen in letzter Minute

...und noch ein Ausflugstipp:

Die Landjugend organisiert in Wedemark-Elze das traditionelle Erntefest. **12.30** Uhr startet der **Festumzug** in der Straße Am Eichenholz. Anschließend ist **Bauern- und Handwerkermarkt** mit abwechslungsreichem **Bühnenprogramm** am Gasthaus Goltermann.



Ich bin eine Gehrda! Die nettesten Entdecker mit Bekenntnis zu ihrem Lieblingsort in der Region werden an der **Kröpcke-Uhr** abgelichtet. Der hannoversche Fotograf Thomas Langreder macht die Bilder. „Bekenntnisse“ und „Kreativmaterial“ gibt es am Stand des Kulturraum Region Hannover e.V. nebenan.

Weitere Programmpunkte und zusätzliche Informationen finden Sie im Internet unter www.entdeckertag.de unter **Tipps**.

Fahrhinweise mit der efa

Wir bringen Sie auf Touren mit der Elektronischen Fahrplan-Auskunft! Diese verrät Ihnen im Internet unter www.efa.de, wie Sie mit Bussen und Bahnen am schnellsten das Tourenziel Ihrer Wahl erreichen. Zusätzlich steht Ihnen am Entdeckertag das GVH-Serviceteam auf dem Opernplatz zur Verfügung. Dort bekommen Sie auch Ihren persönlichen Fahrplan für andere Fahrten.

Weitere Auskünfte gibt es bei der **GVH-Hotline** unter Tel.: **0 18 03 / 1 94 49** (neun Cent pro Minute aus dem deutschen Festnetz, möglicherweise abweichende Kosten aus Mobilfunknetzen) oder im Internet unter www.gvh.de.

Fahrradmitnahme in den Zügen

Im Bereich des GVH können Fahrräder kostenlos in den Zügen des Nahverkehrs (RegionalBahn, RegionalExpress, S-Bahn und metronom) mitgenommen werden. Für Ziele außerhalb des GVH, also bei den Touren 1, 2, 3, 6, 9, 15, 16, 24, 25, 26, 27 und 31 sowie den Tipps Rodewald (S. 55) und Peiner Land (S. 57) je Rad eine Fahrradkarte-Tageskarte zum Preis von **4,50 €** gelöst werden.

Fahrräder können in den Zügen, die im Fahrplan mit dem Fahrradsymbol gekennzeichnet sind, in die Gepäck- oder Mehrzweckabteile eingestellt werden. In allen übrigen Zügen des Nahverkehrs besteht die Möglichkeit, Fahrräder in den Einstiegsräumen mitzunehmen, sofern ausreichend Platz vorhanden ist. Dies gilt auch für die Züge mit Fahrradbeförderung, falls der Platz im Gepäckabteil nicht ausreicht.

Die Entscheidung über die Mitnahme von Fahrrädern in den Einstiegsräumen trifft in jedem Fall der Zugführer.

Weitere Auskünfte gibt es bei der **DB Regio** unter Tel. **0 18 05 / 99 66 33** (14 Cent pro Minute aus dem deutschen Festnetz, möglicherweise abweichende Kosten aus Mobilfunknetzen).

Treffpunkt Opernplatz

ÜBERSICHT



- 1. Hannoverscher Cheerleader Verein
- aha Abfallwirtschaft Region Hannover
- Aktion Sonnenstrahl
- Amnesty International
- Bahlsen
- Baudenkmal-Stiftung Raum Hannover
- Behinderten-Sportverband Niedersachsen
- Bildungsverein
- Billard-Sport-Gemeinschaft Hannover
- Bosselmann Landbäckerei
- Brandino
- Brauhaus Ernst August
- DB Regio
- Deutsche Bundesbank
- Deutsches Jugendherbergswerk LV Hannover
- Die Johanniter
- Die Mooswerkstatt
- donnamegabyte
- EC Hannover Indians
- eichels: Event – Laufpass der Region
- Erlebniswelt Steinzeichen
- EXPOSEEUM
- Fallschirmsportverein Hannover
- Firma Semmler
- Förderverein Bauernmarkt Hannover

- Friedwald
- Gartenregion Hannover
- GOP Varieté
- Gemeinde Wedemark
- Gemeinde Wennigsen
- Großraum-Verkehr Hannover
- h1-Fernsehen aus Hannover
- Hameln Marketing und Tourismus GmbH
- Handballregion Hannover
- Hannoversche Allgemeine Zeitung
- Hannoverscher Aero-Club
- Hannoverscher Sportverein von 1896
- Hannoversches Straßenbahn-Museum
- Hemme Milch
- Jugendsportnetzwerk Buchholz/Kleefeld
- JobCenter Region Hannover
- Katzenfreunde Norddeutschland
- Kinderspiel – Die KinderEventAgentur
- Kinderzirkus Giovanni
- Klimaschutzagentur Region Hannover
- Klinikum Region Hannover
- KulturRaum Region Hannover
- Kur- und Tourismusgesellschaft Staatsbad Nenndorf
- Lazaruslegion
- Leinehertz 106einhalb
- Liebenthal Hagebutten
- Luftsportverein Burgdorf



- Mädchenhaus Hannover
- Meplus – angewandte Hypnose
- metronom Eisenbahngesellschaft
- Mittelweser-Touristik, Nienburg
- Natürlich...Region Hannover
- Naturpark Steinhuder Meer
- Nds. Landesverein für Familienkunde
- Neue Presse Hannover
- Niedersachsen Brandmalerei
- Niedersächsischer Volleyball-Verband
- Niedersächsische Sparkassenstiftung
- Not-Funk-Dienst Niedersachsen
- Obstplantage Hahne
- Peine Marketing
- Pelikan Malmobil
- Pferdesportverband Region Hannover
- Polizei Sportverein Hannover
- Pro-Re-Aktiv
- Radio Flora
- Radsport-Verein Concordia von 1909
- RegioBus Hannover
- Region Hannover
- Regionssportbund Hannover
- Reitsportverband Niedersachsen
- Rote Kurve 96 Supporters Club
- Rupp Bräu Felsenkeller Lauenau
- Sachsenfreunde Deister
- Samtgemeinde Rodenberg
- Schachbezirk Hannover
- Schaumburger Land Tourismusmarketing
- Schülerhilfe
- Stadt Bad Münder
- Stadt Barsinghausen
- Stadt Burgdorf
- Stadt Gehrden
- Stadt Hildesheim
- Stadt Laatzen
- Stadt Langenhagen
- Stadt Springe
- Stadt Stadthagen
- Stadtsporrbund Hannover e.V.
- Stattreisen Hannover
- Step in
- SV Gehrden von 1900
- Tauch-Club Hannover
- Theater für Niedersachsen
- Tourismus Region Aller-Leine-Tal
- Tourismus Region Hannover
- üstra Hannoversche Verkehrsbetriebe
- Verein Tradition Klein Buchholz
- Verlagsgesellschaft Madsack
- VVV Burgdorf
- Zirkus Kritzpritzknuckelmückeldü



36 Entdeckertouren haben wir uns für Sie ausgedacht. Und 37 Preisfragen haben wir Ihnen gestellt, von denen Sie eine richtig beantworten sollten. Sie haben die Wahl... Schreiben Sie einfach die Nummer Ihrer Entdeckertour auf den Losabschnitt auf Seite 69 und die richtige Antwort dazu. Bitte nicht Namen und Anschrift vergessen und dann in die große Lostrommel damit, die an der zentralen Information der Region Hannover neben der Hauptbühne auf dem Opernplatz steht. Oder in die an vielen Ständen bereit gehaltenen Los-Boxen. Um 18 Uhr werden die Preise öffentlich gezogen.

...und sollten Sie vor der Ziehung schon auf dem Heimweg sein: Keine Angst, die Gewinner werden von uns benachrichtigt.

Gewinne

- **Ein Jahr Busse und Bahnen im Großraum-Verkehr Hannover zum Nulltarif mit der MobilCard** – gestiftet von der Region Hannover
- **Zweistündige Maschseerundfahrt mit dem Solarschiff „Europa“ der üstra für 20 Personen inklusive Kaffee und Kuchen** – gestiftet vom Großraum-Verkehr Hannover
- **Zweistündige üstra-Straßenbahn-Oldtimerfahrt durch Hannover**
– gestiftet vom Großraum-Verkehr Hannover
- **Trekkingrad mit 18 Gängen** – gestiftet von der Hahn-Druckerei
- **Reisegutschein im Wert von 300 € für die RegioBus Hannover Reisen**
– gestiftet vom Großraum-Verkehr Hannover
- **Reisegutschein im Wert von 250 € für die Deutsche Bahn** – gestiftet von der DB Regio
- **Zoo Familien-Jahreskarte** – gestiftet vom Erlebnis-Zoo Hannover
- **Wahl-Abonnement für Vorstellungen des Theaters für Niedersachsen in der Spielzeit 2009/2010** – gestiftet vom Theater für Niedersachsen
- **„Langer Abend“ für 2 Personen im Brauhaus Ernst August** – gestiftet vom Veranstaltungsteam Hannover
- **GOP-Besuch für 2 Personen inklusive Prosecco und Theaterführung**
– gestiftet vom GOP Varieté Hannover
- **Fresh-Keg mit 11 Litern Rupp Bräu wahlweise hell, dunkel oder Bock** – gestiftet von Rupp Bräu Felsenkeller Lauenau
- **Bahlsen Picknick-Paket mit Decke, Kaffebechern und Keksen** – gestiftet von Bahlsen

Änderungen vorbehalten. Die aktuelle Gewinnliste hängt an der zentralen Information der Region Hannover auf dem Opernplatz aus und wird im RegionsJournal in der Hannoverschen Allgemeinen Zeitung und der Neuen Presse vom 2. September 2009 veröffentlicht.



Einlösung nur am zentralen Entdeckerfest in Hannover!

Rabatt wahlweise auf 1 Imbiss 1 alkoholfreies Getränk oder 1 Bier/Hanöversch/Rupp Bräu ...bei den gekennzeichneten Ständen am Opernplatz, Georgsplatz und Kröpcke.	Rabatt wahlweise auf 1 Imbiss 1 alkoholfreies Getränk oder 1 Bier/Hanöversch/Rupp Bräu ...bei den gekennzeichneten Ständen am Opernplatz, Georgsplatz und Kröpcke.
Rabatt wahlweise auf 1 Imbiss 1 alkoholfreies Getränk oder 1 Bier/Hanöversch/Rupp Bräu ...bei den gekennzeichneten Ständen am Opernplatz, Georgsplatz und Kröpcke.	Rabatt wahlweise auf 1 Imbiss 1 alkoholfreies Getränk oder 1 Bier/Hanöversch/Rupp Bräu ...bei den gekennzeichneten Ständen am Opernplatz, Georgsplatz und Kröpcke.

...was noch?

Meine Gewinn-Chance 2009

Name

Straße

Wohnort

(bitte gut leserlich in Druckbuchstaben)

Ich war auf Tour Nr.

Meine Lösung lautet:

Die Verlosung geschieht unter Ausschluss des Rechtsweges!

Herausgeber: Region Hannover, Der Regionspräsident
Team Kommunikation, Hildesheimer Str. 20, 30169 Hannover
V. i. S. d. P.: Christina Kreutz; Konzeption und Organisation: Thomas Hinz
Redaktion: Team Kommunikation
Layout: Anja-Silke Isleif, Region Hannover, Team Gestaltung
Druck: Hahn-Druckerei

Am 13. September 2009 können Sie von früh morgens bis spät in die Nacht mit den GVH-TagesTickets des Ein-Zonen-Preises ausnahmsweise mit allen Bussen & Bahnen im gesamten GVH-Verkehrsgebiet und darüber hinaus unterwegs sein:

- In den Nahverkehrszügen der Deutschen Bahn (RegionalBahn, RegionalExpress, S-Bahn, keine Inter-City!) und metronom auf den Strecken von Hannover nach Alfeld, Bad Münder, Bad Pyrmont, Bückeburg, Eschede, Hameln, Hildesheim, Hodenhagen, Peine, Schwarmstedt und Stadthagen.
- Auf allen Buslinien des Stadt- und Regionalverkehrs Hildesheim sowie den Bussen des Nahverkehrs Hameln-Pyrmont im Citybereich Hameln.

Die TagesTickets gibt es bei allen GVH-Fahrkarten-Verkaufsstellen, bei den Fahrkartenausgaben der DB im GVH-Verkehrsgebiet, bei den Fahrerinnen und Fahrern der Busse der RegioBus und üstra sowie aus den Fahrkartautomaten der DB und üstra. Bei den DB-Automaten geben Sie einfach 001 für das Ein-Zonen-Ticket in die Zehnertastatur ein und drücken die Angebotstaste „TagesEinzelTicket“ oder „TagesGruppenTicket“.

GVH-TagesTickets auch in folgenden DB-Reisezentren im Vorverkauf:

DB-Reisezentrum	Montag - Freitag	Samstag	Sonntag
Alfeld	7.30 - 18.00		
Bad Pyrmont	7.30 - 12.00, 13.00 - 16.30		
Bückeburg	8.30 - 13.00, 14.00 - 18.00	8.30 - 13.00	
Celle	7.30 - 18.00	8.00 - 13.30	10.00 - 18.00
Hameln	7.00 - 18.00	9.00 - 14.00	10.00 - 16.00
Hildesheim Hbf.	7.30 - 19.00	7.30 - 16.00	10.00 - 19.00
Peine	6.30 - 18.00	8.30 - 13.30	
Stadthagen	8.00 - 13.00, 14.00 - 18.00	8.30 - 13.00	

Weitere Verkaufsstellen außerhalb des GVH:

Ort	Montag - Freitag	
Service-Center des Stadtverkehr Hildesheim in der Schuhstraße	Mo.- Mi. 8.30 - 15.30 Do. 8.30 - 18.00, Fr. 8.30 - 16.00	
Tourist-Info Bad Münder	9.00 - 17.00	
metronom Kundencenter Eschede	7.00 - 12.00, 14.00 - 18.00	Sonntag, 13.9.09 vorraussichtlich 11.00 - 16.00

Unser Tipp:

Tickets rechtzeitig besorgen. Die Karte wird erst mit Stempelaufdruck gültig.

...und viel Spaß bei der Entdeckerfahrt!